

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 124.

Donnerstag den 4. Mai.

1854.

Börse in Leipzig am 3. Mai 1854.

Course im 14 Thaler-Fuss.

		Angob.	Ges.			Angob.	Ges.			Angob.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	140 ³ / ₄	K. russ. wicht. Imp.-5 Ro. pr. St.	—	5. 10	—	Leipz. Stadt-Obligat.	4	—	—
	2 Mt.	—	—	Holländ. Duc. à 3 ^o Agio pr. Ct.	3 ^o	—	—	do. do.	4 ¹ / ₂	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	100	Kaiserl. do. do.	3 ^o	—	—	Sächs. erbl. v. 500	3 ¹ / ₂	92	—
	2 Mt.	—	—	Bresl. do. do. - à 65 ¹ / ₂ As - do.	—	—	—	Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—	—
Berlin pr. 100 ^o Pr. Crt.	k. S.	—	99 ⁷ / ₈	Passir- do. do. - à 65 As - do.	—	—	—	do. do. v. 500	3 ¹ / ₂	—	94 ¹ / ₂
	2 Mt.	—	—	Conv.-Species u. Gulden - do.	—	—	—	do. do. v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—	—
Bremen pr. 100 ^o Ld'or.	k. S.	107 ¹ / ₄	—	idem 10 und 20 Kr. - do.	—	1/2	—	do. lausitzer do.	3	—	—
à 5 ^o	2 Mt.	—	—	Noten der K. K. Oestr. privil.	—	—	—	do. do. do.	3 ¹ / ₂	—	—
Breslau pr. 100 ^o Pr. Crt.	k. S.	—	99 ⁷ / ₈	Nat.-Bank pr. 150 fl.	—	73 ¹ / ₄	—	do. do. do.	4	101	—
	2 Mt.	—	—	Gold pr. Mark fein Cöln.	—	—	—	Leipz.-Dresdner Eisenbahn-	3 ¹ / ₂	102	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S.	—	55 ³ / ₄	Silber do. do.	—	—	—	Part.-Obligationen	—	—	—
im 24 Fl.-Fuss	2 Mt.	—	—					Thüringische Eisenb.-Prio-	4 ¹ / ₂	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Eco.	k. S.	149	—	Staatspapiere & Action.							
	2 Mt.	—	—	garantirte Zinsen							
London pr. 1 £ Ster.	k. S.	—	—	v. 1850 v. 1000 u. 500 ^o				3	90 ³ / ₄	—	—
	3 Mt.	6. 14 ¹ / ₄	—	kleinere				3	—	—	—
Paris pr. 300 Francs	k. S.	—	78 ⁷ / ₈	v. 1847 v. 500				4	97 ¹ / ₄	—	—
	3 Mt.	—	—	v. 1852 v. 500				4	98 ³ / ₄	—	—
Wien p. 100 fl. im 20 fl. Fuss	k. S.	—	72 ³ / ₄	v. 1851 v. 500 u. 300				4 ¹ / ₂	100	—	—
	3 Mt.	—	—	K. S. Land- v. 1000 u. 500-				3 ¹ / ₂	87 ¹ / ₄	—	—
	3 Mt.	—	—	rentenbriefe/kleinere				3 ¹ / ₂	—	—	—
August'or à 5 ^o Mk. Br. u.	—	—	—	Actien d. ehem. Sächs.-Bayr.				4	—	—	—
21 K. 8 Gr. Agio pr. Ct.	—	—	—	Eisenb.-Co. b. Mich. 1855 à				4	—	—	—
Preuss. Frd'or 5 ^o Idem - do.	—	—	—	später 3 ¹ / ₂ à 100 ^o				—	81	—	—
Ang. angl. Ld'or à 5 ^o nach ge-	—	—	—	do. do. S.-Schles.-Eisenb.-				4	98 ¹ / ₄	—	—
ring. Ausmünzungsl. Agio pCt.	—	7 ¹ / ₄	—	Comp. à 100 ^o				4	95	—	—
				Leipz. St.- v. 1000 u. 500 ^o				3	—	—	—
				Obligat. } kleinere				—	—	—	—

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 10 Ngr. 8³/₄ Pf.

*) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 2 Ngr. 7 Pf.

Leipziger Börse am 3. Mai.

Eisenbahnen.	Br.	Gold.	Eisenbahnen.	Br.	Gold.
Altona-Kieler	—	98	Sächs.-Bayrische	81 ¹ / ₄	81
Berlin-Anhalt	—	105 ¹ / ₄	Sächs.-Schlesische	—	98 ¹ / ₂
Berlin-Stettiner	122	—	Thüringische	91	90 ¹ / ₂
Cöln-Mindener	—	—	Oesterr. Bank-Noten	73 ³ / ₄	73 ¹ / ₂
Frankf.-Wilm.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	100 ¹ / ₂
tehn.	—	—	desbank	—	—
Leipzig-Dresdner	170	169	Brandenb. Bank-	—	—
Löbau-Zittauer	26 ¹ / ₂	26	Actien	102 ¹ / ₂	102
Magdeb.-Leipziger	—	241	Wilm. Bank-Actien	92	91 ¹ / ₂

Lotterien

3. Klasse d. Sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig. Mittwoch den 3. Mai 1854.

Nummer.	Winn.	Gen.
11228	2000	G. G. Richter in Meissen.
25114	1000	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
11995	1000	G. H. Renthaler in Dresden.
20443	1000	J. H. Thierfelder u. Söhne in Neustädtchen.
		G. H. Renthaler in Dresden.
		G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
		G. Seyfert in Leipzig.

Nummer.	Thaler.	Gen.
43731	1000	Hrn. Carl Wötcher in Leipzig.
12214	1000	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
20086	1000	Hrn. W. Koch jun. in Jena.
17350	1000	H. Wallerstein jun. in Dresden.
44323	1000	P. G. Plandner in Leipzig.
2697	1000	P. G. Plandner in Leipzig.
3469	1000	J. F. Sack in Leipzig.
24300	1000	J. H. Thierfelder und Söhne in Neustädtchen.
1217	1000	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
24917	400	Hrn. Carl Wötcher in Leipzig.
23142	400	dem f. f. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
6476	400	Hrn. H. Schramm in Wittenberg.
32233	400	Bernhard Rorell in Chemnitz.
15906	400	P. G. Plandner in Leipzig.
2125	400	G. G. F. Meyer in Weithayn.
9515	400	G. Seyfert in Leipzig.
68-8	400	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
30889	400	Bernhard Rorell in Chemnitz.
30964	400	G. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
19911	400	J. F. Sack in Leipzig.
37785	400	H. Gmelin in Dresden.
9100	400	Bernhard Rorell in Chemnitz.
32997	400	Bernhard Rorell in Chemnitz.
37833	400	H. Thierfelder in Annaberg.
41839	400	H. Gmelin in Dresden.

Nummer.	Thaler.	bei	Hrn.	in
672	400	bei	Hrn. Franz Kind	in Leipzig.
34865	400	"	" B. Sieber	in Zwickau.
16313	400	"	" Carl Böttcher	in Leipzig.
7481	400	"	der herzogl. priv. Haupt-Collection	in Dessau.
9982	400	"	Hrn. C. Mack	in Weimar und Hr. Franz Kind in Leipzig.
20671	200	"	" A. Thierfelder	in Annaberg.
32159	200	"	" G. B. Ullmann	in Riesa.
627	200	"	" Franz Kind	in Leipzig.
13564	200	"	" G. C. F. Meyer	in Geithayn.
23446	200	"	" H. Schuffert	in Leipzig.
40124	200	"	" A. Wallerstein jun.	in Dresden.
33804	200	"	" J. A. Thierfelder u. Söhne	in Neufkirchen.
16489	200	"	" J. A. Thierfelder u. Söhne	in Neufkirchen.
19753	200	"	" G. C. F. Meyer	in Geithayn.
3417	200	"	" J. F. Hard	in Leipzig.
32658	200	"	" G. C. F. Meyer	in Geithayn.
13014	200	"	" Gebr. Wenige	in Gotha.
30328	200	"	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir	in Leipzig.
21486	200	"	Hrn. G. H. Stein und Comp.	in Dresden.
41047	200	"	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir	in Leipzig.
41360	200	"	Hrn. J. A. Thierfelder und Söhne	in Neufkirchen.
14165	200	"	" G. C. F. Meyer	in Geithayn.
11955	200	"	" J. F. Hard	in Leipzig.
8154	200	"	" G. H. Stein und Comp.	in Dresden.
7028	200	"	" Franz Kind	in Leipzig.
30342	200	"	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir	in Leipzig.
4708	200	"	Hrn. G. C. F. Meyer	in Geithayn.
40143	200	"	" A. Geneis	in Dresden.
37005	200	"	" A. Thierfelder	in Annaberg.
44848	200	"	" Gebr. Lechla	in Haynichen.
25896	200	"	" P. C. Plenzner	in Leipzig.
25661	200	"	" G. B. Ullmann	in Riesa.
13694	200	"	" A. Thierfelder	in Annaberg.
21989	200	"	" Besser und Sobn	in Freiberg.
41455	200	"	" J. F. Hard	in Leipzig.
28050	200	"	" J. A. Thierfelder und Söhne	in Neufkirchen.
5821	200	"	" P. C. Plenzner	in Leipzig.
23401	200	"	" Gebr. Wenige	in Gotha.
7445	200	"	der herzogl. priv. Hauptcollection	in Dessau.
10428	200	"	Hrn. J. A. Thierfelder u. Söhne	in Neufkirchen.
2636	200	"	" P. C. Plenzner	in Leipzig.
7032	200	"	" Franz Kind	in Leipzig.
34395	200	"	" G. Schwabe	in Döbeln.
30240	200	"	" J. A. Thierfelder u. Söhne	in Neufkirchen.
37572	200	"	" B. Sieber	in Zwickau.
24257	200	"	" G. C. F. Meyer	in Geithayn.
27576	200	"	" J. A. Thierfelder u. Söhne	in Neufkirchen.
43475	200	"	" B. Sieber	in Zwickau.
34410	200	"	" Carl Böttcher	in Leipzig.
19164	200	"	der herzogl. priv. Hauptcollection	in Dessau.
34706	200	"	Hrn. R. Schramm	in Baugen.
36120	200	"	" J. F. G. Lorenz	in Freiberg.
33121	200	"	" Franz Kind	in Leipzig.
19944	200	"	" R. Schramm	in Baugen.
21255	200	"	" Carl Böttcher	in Leipzig.
14367	200	"	" A. Wallerstein jun.	in Dresden.

Tageskalender.

Dampfwagen-Absfahrten von Leipzig aus:

- Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a. D. und nach Stettin, (A) über Göttingen: 1) Morgs 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 3 1/4 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]; (B) über Röderau: 4) Morgs 5 1/4 U. und Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Bittau, ebenso nach Prag und Wien: 1) Morgs 6 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Vormt. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 1/2 U.; 4) Abds 5 1/2 U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresdner Bahnh.]
- Nach Frankfurt a. M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gerstungen (auch Cassel): 1) Morgs 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mittags 12 U., mit Uebernachten in Gunterhausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, blos in Wagenclasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]
- Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Bayreuth, Schweinfurt, Neu-Ülm, Lindau, Nürnberg u. München: 1) Giltzug, ohne Unterbrechung, Morgs 5 U. 30 M.; 2) Personenzug, unter Güterbef., Morgs 7 U. 30 M.; 3) Personenzug, unter Güterbef., Nachm. 12 U. 30 M.; 4) Personenzug, für sich, Abds 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzüge, ohne Personenbeförd., so oft das Bedürfnis dazu vorhanden, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächsisch-Bayer. Bahnh.]

V. Nach Magdeburg, über Halle und Göttingen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Göttingen, Paris und London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Morgs 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenclasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Morgs 7 1/2 U. (Güterzug); 3) Mittags 12 U., mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterzug), mit Uebernachten in Göttingen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Stadt-Theater.

Johannes Nathenow, ein Bürgermeister von Berlin.
Historisches Zeitgemälde aus dem 15. Jahrhundert in 5 Acten
von Robert Gieseke.

(Regie: Herr Rudolph.)

Personen:

Friedrich II. mit den eisernen Zähnen, Kurfürst von Brandenburg,	Herr Behr.
Johannes Nathenow, Bürgermeister der vereinigten Städte Berlin und Göttingen an der Spree,	Herr Rudolph.
Susanna, sein Weib,	Fräul. Huber.
Elisabeth, seine Tochter,	Fräul. Liebich.
Mathis Planckfeld, Susannens Bruder, reicher Kaufmann und Rathsherr der Vorstadt Göttingen,	Herr Stürmer.
Bergholz, dessen Schwiegersohn, (Kaufm. u. Rathsherr von Göttingen),	Herr Böckel.
Dyl,	Herr Schott.
Henning Molle, ein reicher Bürgersohn,	Herr v. Dreygraven.
Barth Kuhlmei, Hennings Ohm,	Bürger von Berlin, Vertreter der Bier-Gewerke,
Knochenhauer,	Herr Scheidler.
Hans Bademack, Schneider,	Herr Ballmann.
Jawel Strobant, Bäcker,	Herr Ladey.
Peter Kleinmedt, Schuster,	Herr Menzel.
Joel Baruch, ein Jude,	Herr Pauli.
Lea, seine Tochter,	Frau Häfer.
Ein Notar	Herr Gramer.
Ein Ausrufer	Herr Hipe.
Erster Rathsdienner	Herr Stephan.
Zweiter Rathsdienner	Herr Hebestreit.
Rathsherrn und Rathsdienner. Bürger der Städte Berlin und Göttingen.	
Trabanten des Kurfürsten und fürstliches Gefolge.	
Ort der Handlung: Berlin und Göttingen an der Spree. Zeit: 1442.	

[Landes-Lotterie. Morgen, Freitags, von früh 7 Uhr an, 5. Ziehung in 5. Classe des 45. Spiels, 1800 Stück Gewinnsummen-Zettel umfassend, Markt Nr. 4, Etage 2.]

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

Pharmakognost. Museum: 1—3 Uhr (altes Paulinum.)
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

C. Sonntag, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rabnits Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

C. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich) Neumarkt, hohe Lillie, 1. Etage.

B. Wehnert-Beckmann's Atelier für Photographie und Daguerreotypie. Aufnahme bei Sonnenschein von 12—5 und bei jedem andern Wetter von 9—4 Uhr, Burgstraße Nr. 8.

Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

C. F. Kreisch's Dampf- und alle Arten Wannenbäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

Optisches und physikalisches Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theaterperspective in neuester Façon, Lorgnetten u. Brillen zu billigen Preisen.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsb. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Seiden- und Wollensfärberei von Louis Dumont, Reichels Garten, Vordergebäude.

Mad. Moser zeichnet Wäsche und Muster zum Sticken Burgstraße Nr. 21, 2. Etage (Eck der Sporengasse).

Georg Diez, Fabrik elektromagnetischer Apparate für die Herren Aerzte, von 2 Stk. 5 $\frac{1}{2}$ Sgr., desgl. galvanische Batterien zur Erzeugung des elektrischen Kohlenlichtes etc., à Element von 20 $\frac{1}{2}$ — 1 $\frac{1}{2}$ Sgr., Weststraße Nr. 1657, an der kath. Kirche.

Theodor Reichmann, Mechaniker und Optiker, Barfußpförtchen Nr. 24, Sägewölbe. Vorräthig befindet sich stets eine gute Auswahl von Brillen, Lorgnetten, überhaupt allen optischen Hülfsmitteln und Luxusartikeln zu entsprechend billigen Preisen.

Ferd. Gold, Waldwolle und Waldwoll-Fabrikate, Petersstraße Nr. 29.

S. Friedel, Wohnung Johannisgasse Nr. 10, ertheilt zu jeder Zeit Tanzunterricht. Unterrichts-Salon Markt 17 (Königsbau).

Die Stereoskopen-Sammlung im Hôtel de Prusse im großen Saale ist täglich von 10 — 6 Uhr geöffnet. Entrée 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Bekanntmachung.

Zehn Thaler Belohnung.

Am 25. vorigen Monats ist aus einer in der Königsstraße allhier gelegenen Wohnung eine goldene Cylinderuhr älterer Construction, in 4 Steinen gehend, mit silbernem Bifferblatte, römischen Biffen und quillförmiger Rückseite, nebst einer massiven goldenen, sehr starken Panzerkette mit weiten Gliedern entwendet worden.

Wir bitten, uns alle in Bezug auf diesen Diebstahl oder den Dieb gemachte Wahrnehmungen schleunigst mitzutheilen, warnen vor dem Ankauf oder der Verheimlichung der Uhr, und bemerken, daß der Bestohlene für denjenigen, welcher uns zuerst solche Mittheilungen machen wird, in Folge deren die Ermittlung des Diebes und die Wiedererlangung der Uhr nebst Kette gelingt, eine Belohnung von 10 Thlern. bestimmt hat.

Leipzig, den 1. Mai 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Kurzweilly, Act.

Bekanntmachung.

Aus der Bodenkammer eines, in der Tauchaer Straße hier gelegenen Hauses sind innerhalb der letztvergangenen Wochen die nachstehend verzeichneten Effecten entwendet worden.

Wir sehen der alsbaldigen Benachrichtigung entgegen, falls sich irgend ein Umstand ergeben sollte, welcher zur Entdeckung des Diebes oder zur Wiedererlangung des Gestohlenen führen kann.

Leipzig, den 2. Mai 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Verzeichniß der entwendeten Effecten.

Ein großes Federbett, roth und weiß gestreift, E. E. 1831. gez.,
ein kleines neues Federbett, blau und weiß gestreift, C. H. gez.,
ein großer weißer Bettüberzug, H. E. 6. gez.,
ein Betttuch, H. E. 11. gez.,
ein Kopfkissenüberzug, H. E. 11. gez.,
einer dergl., C. H. 8. gez., und
zwei Servietten, C. H. 1. u. 2. gez.

Bekanntmachung.

Aus einem in der Grimma'schen Straße hier gelegenen Geschäfts-locale ist am 29. v. Mts.

eine braune, mit schwarzem Camelot gefütterte Twine, in deren Taschen sich sechs einthäliger Cassenscheine, eine rothlederne Brieftasche mit verschiedenen Papieren, namentlich mehreren auf den Namen Friedrich Wilhelm Apfisch lautenden Quittungen, und ein roth- und weißgeblümtes baumwollenes ausgewaschenes Taschentuch

befunden haben, entwendet worden.

Wir bitten um alsbaldige Mittheilung jedes auf die Verübung des Diebstahls oder die Person des Diebes bezüglichen Umstandes.

Leipzig, den 2. Mai 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Bekanntmachung.

Aus einer hiesigen Restauration ist am 29. vor. Monats eine lederne Umhängetasche mit Messingbügel, worin sich 4 Dugend Malerpinsel, 4 Glastafeln und ein Zeichenbuch befunden haben,

entwendet worden.

Wir bitten um schnelle Mittheilung jeder bezüglich dieses Diebstahls gemachten Wahrnehmung.

Leipzig, den 2. Mai 1854.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Bekanntmachung. Nach den von dem Stud. Jur. Herrn Emil Arthur Hänel aus Annaberg und dem Stud. Theol. Herrn Clemens Dskar Marx aus Plauen anhero beschenehen Anzeigen sind denselben ihre mit Nr. 316. 750., und 553. 752. bezeichneten Legitimations-Charten abhanden gekommen. Zu Verhütung Mißbrauchs wird solches hiermit bekannt gemacht, und diejenigen, in deren Besitz erwähnte Charten sich etwa befinden sollten, veranlaßt, selbige in der Expedition des unterzeichneten Gerichts abzugeben.

Leipzig, den 2. Mai 1854. Das Universitäts-Gericht das.

Freiwillige Versteigerung.

Mit Genehmigung der Königl. Kreisdirection zu Leipzig soll auf Ansuchen der Schulinspektion zu Neusellerhausen das den Gemeinden zu Neusellerhausen und der Straßenhäuser bei Volkmarshorf gemeinschaftlich gehörige, im ersteren Orte gelegene, im Brandversicherungskataster mit Nr. 20 bezeichnete und dermal mit 72,97 Steuereinheiten belastete alte Schulhaus nebst dem dabei befindlichen Holzschuppen, ohne Berücksichtigung der Steuereinheiten zu 800 Thlr. abgeschätzt,

den 26. Mai 1854

an hiesiger Gerichtsstelle an den Meistbietenden freiwillig versteigert werden. Das Nähere geht aus dem in der Schänke allhier befindlichen Anschläge hervor.

Neusellerhausen, den 29. April 1854.

Das Freiherrlich von Schwendendorfsche Gericht das.

Rittler.

Im Verlagsbureau in Altona ist erschienen und vorräthig bei **Heinrich Matthes, Universitätsstr. 19:**

Mathgeber

für alle, welche an Hämorrhoiden, Sicht, Rheumatismus, Flechten, Drüsen, Unterleibskrankheiten und allen Krankheiten, welche aus verdorbenem Blute entspringen, leiden.

Von einem prakt. Arzte.

broch. Preis 4 Ngr.

Im Verlage von **L. Solle** in Wolfenbüttel erscheinen und sind durch alle Buch- und Musikalienhandlungen zu beziehen:

19 Sonaten

für das

P i a n o f o r t e s o l o

von

W. A. Mozart,

in neuester, correctester und billigster Stereotyp-Ausgabe.

Subscriptionspreis pro Bogen 1 $\frac{1}{4}$ Sgr. (in allen übrigen Ausgaben 5 Sgr.)

Alle 8 Tage erscheint eine Sonate im Preise von 2 bis 5 Sgr. je nach deren Umfang. Alle 19 Nummern kommen auf nur 2 $\frac{1}{2}$ Thlr. zu stehen. Ausführliche Prospekte, so wie die so eben erschienene Sonate Nr. 1 in C (Preis 4 Sgr.) sind zu haben in

Leipzig bei Otto Klemm,

Universitätsstraße, Fürstenbau.

In gleichem Verlage erschienen vor Kurzem: **Sonaten** für das Pianoforte solo von **L. van Beethoven.**

So eben erschien in Commission der **Starich'schen** Buchhandlung, **Grimma'sche Strasse, Mauricianum:**

Adressbuch

der
die **Leipziger Messe** besuchenden Grosshändler und Fabrikanten.

Vierter Jahrgang 1854.

Von **H. Rudolph.**
16. geh. 16 Ngr.

Heiligen-Bilder

in Gold- und Farbendruck, hoch geprägt, eignes Fabrikat, empfohlen
F. Sala & Co., lithogr. Kunst- u. Präge-Anstalt aus Berlin, Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstenhaus.

Original-Ölgemälde,
sämmlich von guten Meistern älterer und neuerer Zeit, in geschmackvollen Goldrahmen, werden zu billigen Preisen verkauft bei **Fr. Voigt, Neumarkt Nr. 31 (Kramerhaus), 1. Etage.**

Anleitung zu chemisch-analytischen Untersuchungen, die verschiedenen Bestandtheile eines Körpers zu ermitteln und deren Gewichtsmenge zu bestimmen, so wie den Gehalt und Handelswerth der Pottasche, Soda, Braunstein u. auf eine schnelle und sichere Weise zu bestimmen, ertheilt stets
Heinrich Diez,

Weststrasse Nr. 1657, an der katholischen Kirche.

Gelegenheitsgedichte

aller Art so wie auch Aufsätze in Prosa fertigt
Ferdin. Barth, Weststrasse 1657, an der Kathol. Kirche.

1000 Dgd. Schreibebücher

mit schönem weissen Papier, 4 Bogen stark, das Gros 2³/₆ Thlr. und 2¹/₂ Thlr., à Dgd. 7¹/₂ und 6¹/₂ Ngr., stehen zum Verkauf bei
L. Bühle & Comp., Klostergasse Nr. 14.

Engl. blauöhrige Nähadeln,
1000 Stck. 1 -f, 100 Stck. 4 -gg, beim **Blumenstengel, Kaufhalle im Barfußgäßchen.**

Gegenwärtig befindet sich meine

Haupt-Collection der Königl. Sächs. Landes-Lotterie,

so wie mein

Lager echt import. **Havanna-, Bremer und Hamburger Cigarren**

Grimma'sche Strasse, Mauricianum,

im Gewölbe vis à vis der Ritterstrasse.

Carl Böttcher.

Bekanntmachung.

Zur sofortigen Vertilgung der Ratten, Mäuse, Schwaben, Heimchen, Ruffen, Wotzen, Wanzen und Ameisen empfiehlt sich in und ausserhalb Leipzig mit seinen untrüglichen Mitteln
F. S. Müller, kleine Burggasse Nr. 6, 1. Etage,
in der Nähe des Peterschiesgrabens.

Gleichzeitig empfehle ich meine bekannte ganz vorzügliche **Wanzen- und Wottentinctur,** so wie **Wanzen- und Wottentinctur zum Weissen der Zimmer** hiermit bestens.



Für Bruchkranke

empfehle ich die neuesten und zweckentsprechendsten Bruchbandagen. Bei Anpassung einer für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandage ertheile ich dem Hülfesuchenden stets die nöthige Anweisung zur richtigen Anlegung derselben. Zur Linderung und Heilung der so mannichfaltigen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige und halte ich die geeignetsten Apparate vorrätzig.

Joh. Reichel,
Mechanikus und Bandagist,
Bandagen-Magazin Markt, Königs Haus Nr. 17, 1 Treppe.

Das Lager von

Lütticher Gewehren, Jagdutensilien u.

Artikeln für Büchsenmacher

eigener Fabrik

Emil Probst, früher von Sellier & Comp.,
am Markt,

empfehle ich durch ein complettes Assortiment aller in diese Branche gehörenden Fabricate zu billigen Preisen und bietet für die Qualität die ausgedehnteste Garantie.

Die Zugspapierfabrik und lithographische Anstalt von **C. L. Bartsch & Comp. hier**

empfehlen ihr Fabrikat in ganz neuen Mustern, als:

Briefbogen,
feine u. ordin. Couverts,
Oblaten,
Visitenkarten,
Papeterien,
Bücherumschläge,
Pathenbriefe,

lackirte Bilder,
Hochdruck-Etiquetten,
Bordüren,
Hochdruck-Decken,
Stammbuchblätter,
Stammbücher,
Pennale,

Lampenschleier,
Lampenschirme,
Spitzenstreifen,
Assiettes,
Nadelbücher,
Notizbücher,
Phantasie-Papiere.

Fabriklocal: vor dem Zeiser Thore, neben der Orthopädischen Heilanstalt.
Meß-Comptoir und Lager: Markt Nr. 6, 2. Etage.

Zündhütchen

aus der Fabrik von

Dreyse & Collenbusch

bei Kraft & Geisler, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Kinderservice von Porzellan, vergoldet und bemalt,
sind zu haben in der Schützenstraße Nr. 15.

Pariser Herrenhüte, schwarze u. weisse,
neueste Frühjahrsfaçons,

feinste Qualitäten und zu billigsten Preisen bei

Gustav Hartmann,
Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum
ergebenst
A. Schenermann, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Apparate



zur Bereitung von kohlensaurem Wasser, so wie Selters- und Soda-Wasser, Limonaden, moussir. Weinen und überhaupt kohlensäurehaltigen Getränken jeder Art, sind in verschiedenen Größen von grauer Steinmasse und Porzellan, sowohl mit als ohne Drahtumwicklung nebst den dazu nöthigen Füllungen und Fruchtsäften vorräthig.

Auch werden die verschiedenen kohlensauren Wässer in Gläsern à 1/2 Mgr. in der Officin selbst verabreicht.

Leipzig, Ostermesse 1854.

Hofapotheke zum weißen Adler.

Englischen Bindfaden,

in grau, weiß, schwarz, roth und melirt, verkauft billigst
J. W. Grothe, Gerberstraße Nr. 8.

Gutta-Percha-Zahnkitt,

weiß gebleicht, empfehlen

Ewald & Bredt,

Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Bett-Einsätze u. gepolsterte Matratzen

mit Spiralfedern nach Dupasquier sind für jede Haushaltung unentbehrlich, da sie wegen ihrer Elasticität, Dauer, Reinlichkeit (sicher vor Ungeziefer) und Billigkeit die größten Vorzüge besitzen.

Von dergleichen Einsätzen, Matratzen und Spiralfedern, als auch von den höchst interessanten, durch einen einzigen Druck mit der gepolsterten Matratze zusammenlegbaren und eben so auseinander zu stellenden eleganten eisernen Bettgestellen hält allein Lager und nimmt Bestellungen an **Louis Seyferth,** Grimma'sche Straße Nr. 2, dem Raschmarkt gegenüber, Bettfedern- und Rosshaarhandlung, Magazin fertiger Matratzen u. Betten.

Lager

italien. Strohgeflechte

bei

Ernst Martius,

Münzgasse Nr. 18.

Verkauf und Musterlager von **Goldleisten, Bildern und Spiegeln** in Baroque und glatter Vergoldung, mit Blumen von Steinmasse und den neuesten und geschmackvollsten Verzierungen, Gardinen, Simse und Stangen nebst Quasten. Auch werden Bestellungen auf alle Holzbronzearbeit angenommen und Bilder eingerahmt, und bei reeller und prompter Bedienung die billigsten Preise berechnet.

Friedrich Brächtel, Hainstraße Nr. 7.
Während der Messe Stand vor dem Johannisbrunnen.

Sommer-Rockstoffe, Tuche u. Buckskins liegen zum Fabrikpreise zum Ausschneit beim Goldarbeiter Steger, Hainstraße Nr. 5, 1 1/2 Treppe. Die Preise sind fest.



Nur echte
feinste Pariser Herrenhüte,
vorgerichtet das Durchdringen des Schweißes zu verhindern, empfiehlt in neuester Frühjahrsmode
G. B. Feisinger im Mauricianum.

Feine Seidenhüte für Herren, mit feinsten Filzunterlagen, den echt franz. Seidenhüten täuschend ähnlich, empfehle ich ihrer außerordentlichen Dauerhaftigkeit und Billigkeit wegen, indem ich dieselben in modernster Façon das Stück mit 2 π verkaufen kann.

Quirin Anton Fischer jun.,
Markt 1. Budenreihe, 1. Bude, dem Rathhaus vis à vis.

J. G. Blauhuths Witwe.

Der Bürsten- und Pinselwaarenverkauf findet Markt, 3. Budenreihe statt.

Damenhüte empfiehlt in reicher Auswahl und neuesten Façons und zu bekannten billigen Preisen
Kinderhüte **G. Tränkner**, kl. Fleischergasse Nr. 6, 1. Et.

Kinderhüte, Pariser Modelle u. Leipziger Arbeit, empfiehlt **G. Tränkner**, kl. Fleischergasse 6, 1. Et.

Friedr. Geissler in Leipzig,

Neumarkt Nr. 10,
Bude auf dem Markt IV. Reihe Nr. 121,
empfiehlt sein Lager liniertes und unliniertes, paginiertes und mit bedruckten Köpfen versehenes

Handlungs- u. Wirthschaftsbücher, als: Haupt- und Cassa-Bücher, Journale, Strazzen, Kladden, Reibbücher u. dergl. und verspricht bei gutem Papier, sauberer Linirung und festem Einband die sorgfältigste Bedienung.



Regenröcke und Mäntel, Gummi-Ueberschuhe

bester Qualität bei
G. B. Feisinger im Mauricianum.



Neueste
Pariser Sommermützen, worunter wasserdichte, seidne, feine lederne und von andern neuen Stoffen, empfehlen **Gebrüder Tecklenburg** am Markte.

Damenhüte 2c.

neuester Pariser Façon, empfiehlt in großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen
Hud. Schelter,
Nicolaisstraße Nr. 50, 1. Etage der Kirche vis à vis.

10,000 Stück
Corsetten ohne Naht,

als:
Corsetten à la minute mit Rädchen, **Corsetten** zum Vornschüren, **Corsetten** mit Schloß, **Corsetten à la jour**, nur fehlerfreie, beste Waare, das Duzend von 12 Thlr. an, empfiehlt die **Corsettenfabrik-Niederlage** von

Carl Netto,
Petersstrasse Nr. 23.

Das Leinen-Waaren-Geschäft
der
Ständlichen Kreis-Weberel-Factory

zu **Lauban** in der königl. preuss. Oberlausitz
hat ihr

Commissions-Lager für Leipzig
bei

Friedrich Schröter,

Petersstrasse Nr. 42,

und verkauft durch diesen zu den niedrigst gestellten festen Fabrikpreisen **weissgarnene und gebleichte Leinwand** und dergl. **Taschentücher** in rein leinener Waare aus Handgespinnst.

Schröpfschnepper u. Adlerlassschnepper
empfiehlt in allen Gattungen und zu den billigsten Preisen

M. Wünsche,

Universitätsstrasse Nr. 5.

Prima Stearinkerzen

empfiehlt en gros und en detail zu billigen Preisen
Carl Golditz jun.

Unser Geschäftslocal befindet sich von jetzt an **Grimma'sche Straße Nr. 14**, bei Herren **Gebrüder Böhring**.

Zaehner & Schiess
aus Herisau und Cöln.

Johann Maria Farina

aus Cöln am Rhein.

Echtes Eau de Cologne.

Um zu räumen

pr. Dutzend Flaschen 1 Thlr.
Kochs Hof, vom Markte herein links.

Das Lager der
Gutta-Percha- u. Gummiwaarenfabrik
von **F. C. Doffe** aus Harburg
befindet sich diese wie folgende Messen 4. Budenreihe, nahe dem Rathhause.

Das
Musterlager der **Corsetten ohne Naht**
von

Carl d'Ambly & Co.

aus Stuttgart

befindet sich

Grimma'sche Straße Nr. 24, 2. Etage.

Den Herren Engrossisten und Exporteuren können wir bei unserer anerkannt schönen und guten Waare sehr billige Preise stellen und bitten um geneigten Zuspruch.

Böhmisches Porzellan.
Portheim & Sohn,

Kaiserl. Königl. privil. Porzellan-Fabrik
in **Chodau bei Karlsbad**,
beziehen diese Messe zum ersten Male und empfehlen ihr vollständig assortirtes Lager ihrer Fabrikate zu den billigsten Preisen.

Markt Nr. 9, 2. Etage.

Größtes Lager von Luxus-Papeterien, geprägten Cartonnagedecken, Pathenbriefen, Stick- und Häkelmustern, Visiten-, Glückwunsch- und Gelegenheitskarten, kaufmänn. Formularen, Parfümerie-Etiquetten, Goldborten und Goldpapier, Stammbücher, Bilderbücher, Kränze, Cotillon-Orden etc. etc. Auswahl billiger Galanterie-Artikel in Cartonnage-Arbeit.

F. Sala & Co., lithogr. Kunst- u. Präge-Anstalt aus Berlin, Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Das
Berliner Mantillen-Magazin,

welches sich früher Grimma'sche Straße Nr. 14, 1 Tr., in dem jetzigen Locale der Bandhandlung von Gebrüder Göhling befand, ist jetzt

Mitterstraße Nr. 45, 1 Tr.,
im
Gambrinus.

Feuchtstempel-Pressen



(Pressen, welche den Handstempel erzeugen) für Abdrücke von Firmen-, Giro-, Visa- u. Stempel in blau, roth, schwarz u. bis zu 4 Zoll Länge und 1 Zoll Breite, sind für diese Messe in größerer Auswahl und in zwei Nummern à 12 u. 16 u. auf Lager.

Diese neuen, noch wenig bekannten, im Geschäftsleben aber so vielseitig anwendbaren Maschinen sind ähnlich den gewöhnlichen Stempelpressen und auch als solche zu gebrauchen.

Gottfried & Paul Stumpf

aus Mainz,

Rochs Hof, zunächst der Reichsstraße.

Die
Porzellan-Fabrik und Malerei

von
Ernst Bohne

aus Rudolstadt

empfehle ihr Lager in Tassen, Pfeifenköpfen, Figuren u.

Markt, 2. Budenreihe.

Beachtungswerth!

In der Kurzwaarenhandlung des

Emanuel A. Pereles

aus Prag und Wien,

Brühl Nr. 32, beim rothen Krebs,

sind zu haben 500 mille sortirte Pack-, Matratzen-, Plätter-, Stoff- und Segeltuch-Nadeln, ferner einige Tausend Duzend beschlagene und unbeschlagene echte ungarische Chemnitzer und Theresienfelder Thonpfeifen.

Eine Partie englischer Bretsägen

von Firth & Sons in Sheffield, so wie diverse Mühl- sägen zu sehr ermäßigten Preisen bei

Jacob Ravené Söhne,

sonst Georg Illers,

Rochs Hof, im Mittelgebäude.

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer:
Goldborten, Goldpapier,
feine und ordinaire bunte Papiere, glatt u. gepreßt, Umschläge, Cotillon-Orden, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, aufgelegte und gemalte Kränze, Devisen aller Sorten, gepreßte Decken, lackirte Bilder und Papiere zu Cartonnagen u. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Joseph Mendel

aus Breslau

am Markt Nr. 9, 1. Etage,

beim Schuhmachermeister Herrn Beck.

Der
Herforder Verein

für

Leinen aus reinem Handgespinnste

in Herford (bei Bielefeld)

(sanctionirt vom hohen Ministerio)

hält Musterlager

Hôtel „Stadt Hamburg“ No. 36

durch

C. Schweppe.

H. Hoffstädt aus Berlin,

während der Messe

in Leipzig, Nicolaistraße Nr. 12,

eine Treppe,

empfehle sich als Agent

von den Herren **James Dixon & Sons** } aus Sheffield

William Hawcroft & Sons }

mit einem reichhaltig assortirten Musterlager ihrer Fabrikate von Britannia-Metall, Jagdgeräthschaften, Rasirmesser u. s. w., und hält Muster von mehreren andern englischen, belgischen und deutschen Artikeln.

Die Aufträge werden direct von den Fabrikanten ausgeführt.

Die Uhren-Fabrik

von

C. Wolluhn aus Berlin

empfehle ihre eigenen Erzeugnisse, als:

Stutzuhren in echter Bronze und Composition,

Reiseuhren

Regulateure

Nachtuhren

Carteluhren

Nippuhren

in reichen Assortiments.

sämmtliche Waare in bekannter Güte zu soliden Preisen.

Während der Messe

Salle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe (Ecke des Brühls),
der Reichsstraße schräg gegenüber.

Humbert Ht. & Chatelain,

Uhren-Fabrikanten aus

Chaux de Fonds,

Schweiz.

Reichsstraße No. 10, 2 Treppen.



Geschlossene Bett- und Flaumfedern

werden diese Messe billig verkauft bei **J. Czjmann** aus Böhmen,
Petersstraße wie früher Nr. 37.

Das Neusilber-Lager
 von **Ferd. Lindner & Willer**, Grimm. Strasse Nr. 14,
 empfiehlt sich in seinen bekannten festen und billigen Preisen.

Großes Bleistift-Lager

von
Chn. Prinoth & Comp. aus Nürnberg,
 14. Budenreihe, 8. Bude links, Nr. 88, auf dem Markte.

Das galvanoplastische Institut
 von **Julius Winckelmann** aus Berlin

hat diese Messe zum ersten Male besucht und seine galvanisch stark mit Silber gedeckten Waaren, schon seit vielen Jahren anerkannt, haben auch hier einen solchen Anklang gefunden, daß dasselbe schon mehrere Sendungen hat nachkommen lassen, und sind die Preise bei der so besonders starken Silberdeckung sehr mäßig gestellt. Die Behandlung und Reinigung derselben geschieht ganz wie bei echten Sachen. Ich empfehle dieselben daher, bestehend in **Kaffeetrettern**, glatt und ciselirt, **Beleuchtungsartikeln**, **Kuchentellern**, **Fruchtschalen**, **Brod- und Kuchenkörben**, **Zuckerboxen** und **Schalen**, **Menagen** u. s. w., für den Engros- als für den Einzelverkauf. Mein Lager befindet sich in der Glasbude **Grimma'sche Strasse** und **Raschmarkt**.
Julius Winckelmann,
 gegenüber der Grimma'schen Straße Nr. 3.

Spielwaaren-Fabrik

von
Helm & Wellhausen

in Friedrichroda bei Gotha.
 Vollständiges Musterlager Nicolaisstraße Nr. 43, 1 Treppe.

Das
Schultaschenlager von Manilla-Hanf,
 eleganten Glockenzügen u. eigener Fabrik von
Wilh. Ilse aus Hannover
 befindet sich zum ersten Male in Leipzig am Markte Nr. 11 in
 Heckerleins Hause.

Echt engl. Nähnadeln in allen Nummern,
 25 Stück 1 Ngr., **Stecknadeln** 1 Loth 6 Pf.,
 Haarnadeln, 2 Loth (60 St.) 5 Pf., **Silberheftel**, 1 Gros, 12 Dbd.
 Paar, 4 Ngr., **Schwarze Heftel**, 2 Gros 1 Ngr. 8 Pf., **Hanfswirn**,
 24 Gebind 1 Ngr. 8 Pf. **Ritterstraße**, der **Restauration zum**
Gambrius gegenüber und an der **Firma kenntlich**.
J. Carl Panhaus.

Das Muster-Lager
 von
Jacob Mönch & Comp.
 in **Offenbach a/M.**
 befindet sich während dieser Messe
Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

Das Musterlager
 der
Peitschen-Fabrik
 von
Heinrich Thiele

aus **Dresden**
 befindet sich **Grimma'sche Straße Nr. 7**, im Gewölbe des
 Herrn **Rüschnermeister Liebel**.

Seidenwaaren-Lager
 von **Gebrüder Heck** aus **Neudorf bei Crofeld**
 Nicolaisstraße Nr. 11, 1. Etage.

Einige Dutzend gup.
Mantillen und Tücher
 sind billig zu verkaufen
Böttchergraben Nr. 3, 3 Treppen.

Chr. Meinel & Sohn a. Klingenthal
 empfehlen ihr Lager von **hölzernen Damenkämmen** in reichlicher
 Auswahl **neue Kaufhalle, Gewölbe Nr. 34.**

Ernst Ferd. Wäntig
 in **Leipzig**,
Wachstuch-Lager
 eigener Fabrik
Katharinenstraße Nr. 18.

Baumgarten & Mensendieck
 aus **Hamburg**.
 Probenlager von
Spazier- und Schirmstöcken
Grimma'sche Straße Nr. 37.

Gebrüder Scheidl,
Silberdosen-Fabrikanten
 aus **Wien**,
Reichsstrasse Nr. 30, Brühl-Ecke.

Hierzu drei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Erste Beilage zu Nr. 124.)

4. Mai 1854.

Passagier-Versicherung.

Die Eisenbahn- und Allgemeine Rück-Versicherungs-Gesellschaft THURINGIA in ERFURT

versichert jeden Passagier gegen Beschädigung an Leben und Gesundheit durch Unglücksfälle während seines Transportes auf europäischen Eisenbahnen, welcher Art die Unglücksfälle auch sein mögen. Die Versicherung gilt nicht blos gegen den Todesfall, sondern auch gegen jede grössere oder geringere Verletzung, und es werden von der Gesellschaft in letzteren Fällen Cur- und Verpflegungskosten bis zu 10 resp. 15 pro Cent der Versicherungssumme, nebst einem Zuschlage für den entgangenen Erwerb, oder unter Umständen 30, 50, 60 bis 75 pro Cent der Versicherungssumme ausgezahlt. Zieht der Unglücksfall die gänzliche Erwerbsunfähigkeit des Versicherten nach sich, so wird wie im Todesfall die volle Versicherungssumme gewährt. Das Nähere enthalten die bei Unterzeichnetem stets unentgeltlich zu habenden Reglements. Es kann die Versicherung sowohl auf einzelne Touren von 1 oder 2 Tagen, als auch auf 1 und mehrere Monate, in letzteren Fällen bis zur Höhe von 10,000 Thlr. genommen werden, und es betragen die Prämien für die Versicherung von 3000 Thlr. auf 1 Tag nur 1 Sgr., auf 2 Tage 2 Sgr.; für 5000 Thlr. auf 1 Tag 2 1/2 Sgr., auf 2 Tage 5 Sgr.; für die Versicherung von 6 bis 10,000 Thlr. auf 1 Jahr pro mille 1 Thlr., für Zeit-Versicherungen unter 6000 Thlr. oder auf einen kürzeren Zeitraum als 1 Jahr dagegen tritt dem Normalsatze von 1 pro mille und Jahr ein unbedeutender Zuschlag hinzu. Die Versicherung auf längere Zeit lässt sich besonders den Geschäfts- und solchen Reisenden empfehlen, welche sich im Laufe des Jahres häufiger auf Eisenbahnen bewegen. Uebrigens können Versicherungs-Billete auf 1 und 2 Tage auch bei den Herren Billetheuren fast aller deutschen Eisenbahn-Verwaltungen bei Lösung des Fahrbillets entnommen werden.

Der General-Agent **Joh. Friedr. Oehlschlaeger,**
Flauenscher Platz Nr. 6.

Güter nach Kopenhagen pr. Dampfschiff via Wismar

werden durch uns zu festen billigen Preisen verladen. Abgangstage des Dampfschiffes von Wismar jeden Donnerstag und Sonntag
Nachmittags 4 Uhr.
Wismar, im April 1854.

Lübecke & Hornemann.

Bei **Louis Pernitzsch, oberer Park Nr. 14,** ist zu haben:
Der schwarze Domino. Illustrierte Zeitschrift. Mit Erzähl. von J. Rant, Levitschnigg, J. N. Vogl, Gräffer, Raimund, H. Hartmann u. A. und 104 Originalholzschnitten. gr. Roy.-4. Wien. cart. Velinpap. Statt 2 Thlr.,
für nur 10 Ngr.

Local-Beränderung.

E. Trossin & Co.

aus Berlin.

Strohwaaren- u. Strohhutfabrikanten,

halten von dieser Messe ab ein reichhaltig assortirtes Lager aller Arten Damen-, Herren- und Kinderhüte, wie überhaupt aller Neuerscheinene für diese Saison.

Stand Löwenapotheke, Grimma'sche Straße.

Messstand-Beränderung.

Das

Leinwandgeschäft v. C. F. Bartsch jun.

befindet sich jetzt

Katharinenstraße Nr. 13.

Während der Messe hält das größte Lager aller Arten

Damen- und Kinderstiefelchen

C. F. Rüssel aus Weissenfels.

Stand JohannisKirchhof, Weissenfeller Budenreihe.
Verkauf en gros & en detail.

Local-Beränderung.

Das Lager von

Bielefelder Feinen und echten Havana-

Cigarren von H. Kathmann

ist jetzt Peterstraße Nr. 2, 1 Treppe.

Local-Beränderung.

Das Lager

sächs. Spitzen u. Stickereien

eigener Fabrik von

Robert Müller & Co.

aus Eibenstock

befindet sich von dieser Messe an

Sainstraße Nr. 33, vom Markt herein links.

Handschuh-Lager von J. D. Grebe aus Cassel
Salzgässchen No. 7, 2 Treppen.

Mahagonyholz- u. Fournier-Lager
von

J. S. C. Heicke aus Hamburg,

Stieglitz's Hof am Markte Nr. 13/172,
empfiehlt sich mit einem vollständigen Lager von **Mahagony-,
Jaccaranda-, Zebra-** und allen andern Arten überseeischer
Hölzer in Bohlen und Fournieren, so wie auch **Shellack,**
engl. Saiten und alle Arten Adern.

Das Türkischroth-Garn-Lager

von
A. Sartorius & Co.

aus Düsseldorf
befindet sich für diese und folgende Messen Brühl Nr. 11.

W. Homann & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 50, 2 Treppen hoch.

Gustav Lots,
Galanterie- und Cartonnagenwaaren-
Fabrikant

aus
Merseburg a. d. S.,
hält Lager zur Messe in Leipzig
Markt, 9. Budenreihe,
Rathhausseite.

Strohutfabrikanten u. Modisten

empfiehlt sich
E. Apian Bennewitz
aus Oberwiesenthal im sächs. Erzgebirge
mit seinem Fabrik-Lager der neuesten und geschmackvollsten
Stroh- und Roßhaar-Hutbordüren.
Stand: Kaufhalle am Markt, Hofgewölbe Nr. 36.

Die Kaiserl. Königl. privilegirte
Porzellan-Fabrik

von
Gebrüder Haidinger
in Ellbogen in Böhmen
empfiehlt ihr complettes Lager ihrer Fabrikate zu den bil-
ligsten Preisen
in Leipzig, Petersstr. Nr. 45, 1. Et.

Französische
Manufacturwaaren
eigner Fabrik.
Jaconas, Mousseline, Barrège, Kattune, Mousse-
line-laine etc.

Frères Koechlin
aus Mühlhausen (Frankreich)
haben Lager
Brühl Nr. 12 im ersten Stock.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer, reiner naturgebleichter **Hand-
garnleinen,** Drell- und Damastgedecke in allen Grössen,
Drell- und Damast-Handtücher, Kaffee- und Theeservietten,
Dessertservietten, weisse und gedruckte Taschentücher, Batist-
tücher, so wie fertige **Herren- und Damenhemden,**
Kragen, Vorhemden und Manschetten in den neuesten Façons.
Zur Messe früher Stadt Gotha, **jetzt kleine Fleischer-
gasse No. 4, beim Bäckermeister Schemmel,**
dem Barfussberge gegenüber.

Hoffmann & Fröhlich,
Stickerei-Fabrikanten

aus
Plauen,
zur Messe in Leipzig:
Reichsstrasse Nr. 45/399, 1. Etage.



Corsetts und Roßhaar-Stöcke
für Damen

empfiehlt die Fabrik von
G. Lottner aus Berlin
diese Messe in eleganter Auswahl, so wie auch eine feine Sorte
Steppröcke und Steppdecken.
Stand: Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.

Die Strohhutfabrik
von
Henriette Rohrbach
aus
Dresden

bezieht zum ersten Male die Leipziger Messe mit einer reichhaltigen
Auswahl Strohwaaeren und empfiehlt alle Arten italienische und
deutsche Hüte, so wie schlesische **Riechen,** **Rappen** für Polen
und andere Provinzen, und verspricht bei reeller Bedienung die
billigsten Preise. Das Verkauflocal ist
Neumarkt Nr. 33 im Gewölbe.

Kupfer & Comp.
aus Reichenbach im Voigtlande
empfehlen ihr Lager in ganz- und halbwoollenen Kleider-
stoffen, halbwoollenen Tüchern, so wie auch in gedruckten
Tischdecken
im Goldhahngäßchen Nr. 6.

W. F. Ehrenberg,
Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
Reichsstr. No. 55, Selliers Hof.

C. empfi
tasche
CO
3
M
haben
tafche
Kaffe
emp
Seck
Con
A
in
em
vo
G
B
S

C. Tegtmeyer, Lederwaaren-Fabrikant aus Frankfurt,
empfehlte Ledertaschen, Hütschachteln, Geld-, Jagd- und Reisetaschen zu den bekannten billigsten Fabrikpreisen. Petersstr. Nr. 1.

Lager von Copal-, Damar- und Schellack

bei
J. F. Z. Seicke aus Hamburg,
Stiegligens Hof, am Markte Nr. 13.

Gebrüder Lewy, Metallwaaren-Fabrikanten

aus Frankfurt a. M.,
haben ihr Lager, bestehend in Britannia-Löffeln, Britannia-Dosen, lackirten Leuchtern, Pfeifen-Abgüssen, Knöpfen, reicher Auswahl in Kaffeebrettern, Brodkörben, Lampen u. m. a.

Muerbachs Hof Nr. 11.

Carl Zimmermann,

Accordion-Fabrikant
aus Carlsfeld in Sachsen,
empfehlte sein gut assortirtes Lager von Accordions in 4-, 6- und 8-stimmiger Form, so wie Physchharmonica's und patentirte chromatische Concertinos zu billigsten Preisen.
Markt 14. Budenreihe Nr. 160.

Aug. Courvoisier & Comp., Uhren-Fabrikanten

von La Chaux de fonds,
Nicolaisstraße Nr. 44, 2. Etage.

Brause & Comp.,

Nähnadel-Fabrikanten
aus Iserlohn,
in Kochs Hof von der Reichstraße herein links das zweite Gewölbe.

Joh. Christ^o. Dreiss

aus Ruhla,
Fabrikant echter und unechter
Meerschamuköpfe,

empfehlte für die Jubilatemesse d. J. sein wohl assortirtes Lager von Pfeifenartikeln aller Art, für das Inland wie für den Export passend, unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung.

Stand:
Neumarkt, große Feuerkugel,
Gewölbe Nr. 14 im Hofe, dem Eingange vis à vis.

Eduard Heinicke, Silberwaaren-Fabrikant

aus Berlin,
Brühl Nr. 70,
vis à vis der Reichstraße.

Die Schirm-Fabrik
von
J. F. Werner & Sohn
aus Berlin

empfehlte ihr Lager von
Sonnenschirmen u. Knickern,
darunter einige Partien auffallend billig.
Stand am Markte, Ecke der 12. Budenreihe.

Goldleisten,

in allen Nummern, von $\frac{1}{4}$ bis $5\frac{1}{2}$ Zoll breit, geschweifte Gardinenbretter bis 4 Zoll breit, in Weiß und Gold und Roth und Gold, Figuren-Consolen, Tapetenleisten u. c.

C. G. Becker aus Berlin,
Stand: Raschmarkt, vor der Polizei.

Im Holberg'schen Hause
Petersstraße Nr. 1, Ecke
des Marktes,

befinden sich die Muster- resp. Sortimentslager
von

R. Beinhauer

aus Hamburg,
englische u. amerikanische Kurzwaaren.

A. Boch & Co.

aus Frankfurt a. M.,
Steinpappe-Fabrik.

J. Brandeis jun.

aus Fürth,
Bronzefarben-, Gold- und Blattmetall-Fabrik.

Franz Dessauer

aus Aschaffenburg,
Buntpapier-Fabrik.

Chr. Haas & Co.

aus Offenbach a. M.,
Etuis- und Portefeuille-Fabrik.

J. Huber & Pflug

aus Nürnberg,
Nürnberger Kurz- und Spielwaaren-Fabrik.

J. H. Schmidt Söhne

aus Iserlohn,
Kronleuchter- und Bronzewaaren-Fabrik.

Riand, Krämer & Co.

aus Lehr,
Cartonnage-Fabrik.

Petersstraße Nr. 1.

Maischhofer & Baurittel,
Goldwaaren-Fabrikanten

aus
Pforzheim,
Reichstraße Nr. 24, 2. Etage.

Vaugoin & Braun,
Gold- und Silberfabrikanten aus Wien,
 empfehlen ihr Lager, besonders in Silber-Bijouterie, als Bracelets, Charivaris und Ketten,
Reichsstraße Nr. 21, im 3. Stock.

Amerika! Amerika! Amerika!
Dodge Brewster & Co.,
 Eigentümer des
Crocketts-Fabrikats von Patent-Saffian u. Leder-Tuch,
 beziehen zum ersten Male die Leipziger Messe und halten Lager
Nr. 12 Katharinenstrasse 1. Etage.

D. B. & Co. erlauben sich, die Aufmerksamkeit eines geehrten Publicums auf dieses in Amerika und England als wundervoll und zweckmäßig anerkannte Fabrikat zu lenken. Dieses Ledertuch ist eine gelungene Nachahmung von echtem Leder und bietet zu vielen Gegenständen bedeutende Vortheile, und zwar aus folgenden Gründen: 1) Der bedeutende Unterschied im Preis gegen das Leder; 2) ist diese Waare im Stücke von 12 Yard Länge und 45 bis 50 Zoll Breite; 3) Gleichheit und Festigkeit der Farben; 4) bricht es nicht; 5) es erhält sich in jedem Klima, springt nicht in der Kälte und klebt nicht in der Hitze; 6) ist es wasserdicht und 7) wenn schmutzig oder schmierig, kann es ohne Schaden zu leiden gewaschen werden. Besonders bewährt es sich zu folgenden Gegenständen: zum Polstern von Mobilien, Equipagen, Eisenbahnwagen, Schiffen, Kirchen, Theatern etc., und ebenfalls zu Reisetaschen, Damentaschen, Portemonnaies, Buchbinderarbeiten, Pantoffeln, Kinderschuh, Kleidungsstücken, Mützen, Leibgürteln, Sattlerarbeiten, Ausschlagen von Schreibpulten, Tischbecken, Piano-Couverten, und besonders auch zu Tapeten gegen Bewahrung vor Feuchtigkeit und noch vielen andern Gegenständen, zur Anführung zu umfangreich.

Fertige Gegenstände von dem Leder-Tuch gearbeitet, als Stühle, Sopha, Schuhe, Reisetaschen etc. liegen zur Ansicht bereit.

Haupt-Depot von Dodge Brewster & Co. 22 Coleman Str. London, Fabrik Newyork, Amerika.

O. Nause, Burgstraße Nr. 6, im 1. Stock.
 Bitte diese Composition nicht mit dem auch viel in Deutschland verbreiteten und angefertigten gelben Waßeln zu verwechseln.
 Diese Composition, welche an Nause, Schwere und Glanz dem Silber gleich und mit einer elektro-dynamischen Verbindung bedeckt ist, hat bereits gegen alle übrigen Fabrikate dieser Art den allgemeinen Vorzug erlangt.
 Die Preise sind ungefähr nach dem Maßstabe zu beurtheilen: 1 Duzend Lödel oder Gabeln à 50 Rthl. in echtem Silber kosten hier 12 Rthl. man sind eben so dauerhaft und schön.

VERSILBERTE ALUMINIDE-WAAREN,

Paris

Sum ersten Male auf hiesiger Messe, und zwar nur bis Donnerstag den 5. Mai.

Francois Fonrobert aus Berlin,
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik,
 Stand:
 Bude am Markt, äussere Budenreihe, der alten Waage gegenüber.

Muster-Lager
der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,
 ganz neue Gegenstände, auch alle Gattungen weißes und
 farbiges Fensterglas,
 befindet sich **Grimma'sche Straße Nr. 21, erste Etage,**
 vis à vis dem Café français.

A. MOSSNER,
Portefeuilles- und Leder-Waaren-Fabrik
 aus Berlin,
 empfiehlt sein reich assortirtes Lager eigener Fabrikate zu den billigsten Preisen.
Am Markt Nr. 11, Aeckerleins Haus, erste Etage.

Eiserne feuerfeste Cassa- und Documenten-Schränke

in geschmackvoller Modellform, vorzüglichster Bauart und mit den neuesten Constructionen versehen, deren Solidität sich durch eine von mir abgehaltene große Feuerprobe auf das Vollständigste bewährt hat, empfiehlt in bedeutender Auswahl zu den billigsten Preisen

Carl Kästner, aus Leipzig,

Stand: Markt, Hainstrafenecke, vis à vis von Herren Becker & Comp.

51. Auerbachs Hof. 51.

1 Treppe hoch.

J. W. Bruckmann Söhne

aus

Deutz bei Cöln,

bemalte u. vergoldete Porzellane.

J. P. Guerlin aus Berlin,
Uhren-Fabrikant.

Nipptischuhren, Nachtuhren, Cartels, Regulateurs.

J. Uffrecht & Comp.

aus Althaldensleben b. Magdeburg,

vergoldete Thonwaren
eigener Fabrik.

Neue Gegenstände!

in Spazierstöcken, feine und billige
Holztischdecken und Schachbretter

zum Aufrollen,

Galanterie: Tischler- und Drechsler-
Arbeiten bei

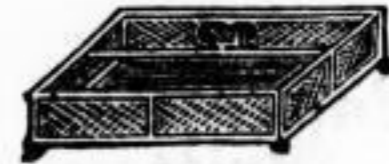
Jacob Windmüller
aus Hamburg.

Kaufhalle Nr. 26 am Markt.

Julius Zobel aus Berlin



hält Lager von Ofen- und Kaminvorsetzern neuester Façons, lackirten und durchbrochenen Blechwaren jeder Art, durchbrochenen Blechen in verschiedenen Mustern, Waaren, zur Stickerei sich eignend, als auch neusilberne Feuerzeuge neuester Façons.



Waaren- und Muster-Lager

mit Porzellan-Lichtbilder (Lithophanien) mit bunter Glasfassung neuester Façons von

F. Grassmann aus Berlin.

Auch liegen Proben von blauem und grauem Biemerbindfaden aus der Fabrik von C. Bellmann aus Berlin zu billigsten Preisen zur Ansicht.
Kaufhalle Nr. 26 am Markt.

F. W. Hochdahl & Co. aus Barmen

besuchen die Leipziger Messe zum ersten Male mit Lager von

seidenen, Mohair-, Lasting- und Hornknöpfen,

seidenen, halbseidenen und wollenen Besatzbändern, Litzen etc.

eigener Fabrik, und befindet sich deren Verkaufsort

Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage, bei Herrn W. Krobitzsch.

5-6000 Gross seidene Knöpfe

werden wegen Veränderung der Fabrik zu selbstkostenden Preisen verkauft Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage, bei Herrn W. Krobitzsch.

India Rubber Combs.

Kämme aus Gummi elasticum.

Tidden & Ebbinghaus in New-York, Haupt-Agenten für Europa der India Rubber Comb-Compagnie in New-York, haben zur Messe ihr Lager von Gummi-Kämmen, bestehend in Kinderkämmen, Frisier-, Einstech-, Puff- und Seiten-Kämmen in vielen Größen und Façons, bei

Aug. Trappen aus Hamburg,

Reichstraße Nr. 40, 1 Treppe,

auf dem Nähadel-Lager des Herrn Carl Schleicher in Schönthal bei Aachen.

Die Porzellan-Fabrik
 von **Joh. Friedem. Greiner Söhne** aus Gr. Breitenbach
 (Markt, Ecke der 3. Budenreihe, Aussenseite nach Stieglitzens Hof zu)
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von weissen, bemalten und vergoldeten
Figuren, Nippfachen, Kinderservicen, Kinderspielzeug, Pfeifengeschirr,
Brochesplatten
 und verschiedene andere Porzellan-Waaren.

Sum ersten Male hier.
H. Blumhardt & Comp.
 aus Stuttgart.
Kinderspielwaaren
 in blankem und lackirtem Blech, Eisen, Messing, Gusseisen etc.
 Besonders empfehlen wir unsere äusserst fein gefertigten Blechmöbels, Haus-, Garten- und Küchengeräthe. Zur bequemen
 Uebersicht halten wir ein vollständiges Musterlager. Indem wir um geneigten Besuch bitten, sichern wir die billigsten Preise zu.
Erste Budenreihe auf dem Markt,
 den Herren Gebr. Tecklenburg gegenüber.

L. Lehrfeld & Co. aus Pforzheim
 halten Lager in
 massiven Herren- und Damen-Ketten, Bijouterien aller Arten,
 während den Messen Reichsstrasse Nr. 3.

R. Beinhauer aus Hamburg,
 Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.
 Lager von englischen und amerikanischen Kurzwaaren,
 Britannia-Metall-Waaren, Patent-Gummischuben etc.

Toys — Jouets d'enfants — Toys
Spielwaaren-Fabrik
 von Scheller, Weber & Wittich aus Cassel u. Marburg,
 reiche Auswahl der neuesten, elegant und solid gearbeiteten Artikel für Jung und Alt,
 Hainstrasse Nr. 1, nahe dem Markt, zwei Treppen.

Das Musterlager
der K. K. privil. Glasfabrikation
 von
J. Vogelsang Söhne

aus Hayda in Böhmen
 befindet sich während der Messe
 Klostergasse, Hotel de Sage, erste Etage, Zimmer Nr. 13 und 14, im Gluthause.

Jacob Ravené Söhne,
 sonst **Georg Illers,**
 Kochs Hof im Mittelgebäude.
Britannia-Metallwaaren von Shaw & Fischer in Sheffield.
Englische, Deutsche feine Stahl- und Kurzwaaren.

Lager
von Pariser und englischem Filz
und Websters Stahlsaiten

bei
J. F. T. Heicke aus Hamburg,
Stieglitzens Hof, am Markte No. 13.

Joseph Friedmann,
Bijouterie - Fabrikant
aus
Frankfurt aM.,
Reichstraße Nr. 33 im Dammbirsch.

Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,
Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Die Porzellan-Manufactur
von
Miethe & Gohren

aus Uhlstedt bei Rudolstadt
empfiehlt ihr Lager ihrer Fabrikate zu den billigsten Preisen
in Leipzig
Muerbachs Hof Nr. 61 $\frac{1}{2}$, 1 Tr. hoch.

Für Exporteure und Engros-Einkäufer empfiehlt
Corsetten ohne Naht
(Schnürleiber)

das Duzend von 12 Thlr. an die Corsetten-Fabrik von
Rosenthal Steinbart & Co. aus Göppingen,
Brühl Nr. 70, 1. Etage.

Salin & Comp.,

Fabrikanten aus
Offenbach aM.,
Lager der neuesten Besafsachen in
Sammet, Seide und Wolle
Hôtel de Pologne 1. Etage Nr. 7.

Pariser
Gummi - Ueberschuhe

aus der Fabrik von
Grossmann & Wagner,

rue Renard St. Sauveur in Paris.
Sie übertreffen das amerikanische Fabrikat an Glanz und
Schönheit der Formen bei gleichen Conditionen und billigeren
Preisen.

Haar- und Kleiderbürsten-Lager
en gros, eigener Fabrik, feinsten Sorten, von
Wilh. Friesecke
aus Wittenberg.
Stand auf dem Markt, neue Reihe.

D. H. Daniel
aus Berlin

empfiehlt sein Lager der neuesten
Mantillen u. Mantelets.
Verkauflocal wie früher
Muerbachs Hof 1 Treppe.

Das Musterlager
der
Siderolith - Waaren - Fabrik
von
Wilhelm Schiller & Sohn
in
Bodenbach a'Elbe in Böhmen
befindet sich während dieser Messe
Petersstraße Nr. 43, 1. Etage,
vis à vis den Herren Gebrüder Sala.

Den Herren
Buchbindern, Kurzwaaren-
händlern und Conditoren
empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager eigener Fabrik
die Kunstanstalt von
F. Sechner aus Guben.

Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Die k. k. privilegirte
Prager Porzellan- und
Thonwaaren - Fabrik

befucht zum ersten Male die jetzige Messe mit einem reich
assortirten Musterlager ihrer Erzeugnisse
Grimma'sche Straße Nr. 37
im zweiten Stock.

Stickmuster, Häkel-
muster, Canevas-Lager
in größter Auswahl zu den billigsten Preisen
bei **C. Franke & Siecke aus Berlin,**
Gebude, Ste Reihe am Rathhaus-Portale.

Messingne Wäschplatten en gros
eigener Fabrik von
G. Schöne aus Eilenburg.
Stand auf dem Markt, neue Reihe.

Lager von weißen Schweizer Waaren, Vorhänge, Hoben, Tücher und Hauben von Martignony jun. in St. Gallen und Constanz

Thomasgässchen Nr. 1, erste Etage.

Ewald & Bredt,

Petersstraße Nr. 1, erste Etage,

empfehlen ihr

Gummi- und Gutta-percha-Waaren-Lager,

als: Platten, Riemen, Schläuche, Röhren, Schnuren, Fäden, Bänder, amerikan. Patent-Überschuhe, elastische Gewebe (Schuhstoff, Bänder, Hosenträger, Gürtel, Kniebänder u.), chirurgische Bandagen und Instrumente, Hör- und Sprech-Apparate, Luft- und Wasserklaffen, Kleidungsstücke u.

Diese Ostermesse zum ersten Male:

Strohhut-Lager

von Ernest Janssen aus Frankfurt a.M.

Pariser Blumen-Lager

von J. Neumann & Comp. aus Cöln

bei Robert Wieck,

Nicolaisstraße Nr. 1, zweite Etage, Ecke der Grimma'schen Straße.

Neviant & Pfeiderer

aus Mettmann bei Elberfeld,

Lager von bunt- und schwarzseidenen Tüchern eigener Fabrik,
Markt Nr. 3, rechts vom Eingange in Kochs Hof.

Voigt & Winde aus Berlin,

Gummi- und Gutta-Percha-Fabrikanten.

Stand:

Markt, äussere Budenreihe, vis à vis den Herren Becker & Comp.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin.

Lackirte Waaren und Lampen.

Am Markt Nr. 3, Kochs Hof, zweite Etage.

B. Burchardt & Söhne, Fabrikanten aus Berlin,

Brühl, goldne Eule, 1. Etage,

empfehlen ihr wohlaffortirtes Lager

gemalter Fenster-Mouleaux, Wachstuche, wollener und
Belour-Sopha- und Zimmer-Teppiche,

Damen- und Reisetaschen en gros und en detail billigst.

Rau & Comp. aus Göppingen,

Lackir-, Metall- und silberplattirte Waaren,

Thomasgässchen Nr. 3, 1 Treppe.

Buckauer Porzellan-Manufactur.

Local: Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Zweite Beilage zu Nr. 124.)

4. Mai 1854.

Durch Wahrheit muß jede Täuschung schwinden.

Amerikanische Näh-Maschine

Darum weicht jede Concurrenz gegenüber Preußens Erster National-Haupt-Herren-Garderobe-Manufactur

Zum Preussischen Adler.



Da wir unsern geehrten Kunden nicht wie Andere die in Arbeits- oder Zuchthäusern spärlich unter Mithuth und Drangsal gefertigten Sachen anpreisen, die zwar angeblich auf der jetzt weltberühmten amerikanischen Nähmaschine gefertigt sein sollen,

aber nicht darauf gemacht sind, empfehlen wir dagegen, was nicht leere Meßschreierei, sondern die von unsern geehrten Kunden oft geprüfte Wahrheit ist, alles nach Ueberzeugung des Besserbefindens,

50 Procent billiger,

als es je durch meßschreierische Annoncen dagewesen:

- 1 eleganten Sommerrock von 25 $\frac{1}{2}$ an,
- 1 besgl., Prachteremplat, von 1 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{2}$ an,
- 1 gute Sommerhose von 20 $\frac{1}{2}$ an,
- 1 besgl., Prachteremplat, von 1 $\frac{1}{2}$ an,

- 1 Geh- oder Leibrock von 5 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$ an,
- 1 Hausrock von 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ an,
- Westen in allen Stoffen von 20 $\frac{1}{2}$ an,
- Garten-, Regal-, Bureau-Hölzer v. 25 $\frac{1}{2}$ an bis 1 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$.

Wir unterlassen beim Preisverzeichnis eine Zahl der zum Verkauf selenden Gegenstände anzugeben, da unsere geehrten Kunden gewiß überzeugt sind, daß nur eine, und zwar Preußens Erste National-Haupt-Herren-Garderobe-Manufactur da ist, die auch jedem Nichtkäufer gestattet, die von unsern stets arbeitenden zehn Nähmaschinen gefertigten Sachen, so wie unser großartiges Lager, welches an Pracht und Eleganz gewiß nichts zu wünschen übrig läßt, in Augenschein zu nehmen, und wird Jeder das Local befriedigt verlassen.

Darum eile Jeder

Preußens Erste National-Haupt-Herren-Garderobe-Manufactur zu,

Zum Preussischen Adler genannt,
von Gebrüder Kauffmann aus Berlin.

Verkauflocal Grimm. Straße Nr. 28 im Laden des Herrn Marlort.

Die größte Merkwürdigkeit der Leipziger Messe. H. Haasbaum aus dem Rhingebirge ist hier mit Lager seiner neuer Federbetten zu erstaunlich billigen Preisen, verkauft 1 Unterbett, 1 Oberdecke, 2 Kopfkissen zusammen für 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, ditto seine Daunendbetten, das Gebett zu 7, 8, 9 $\frac{1}{2}$, auch einzelne Stücke werden billig abgegeben. Logis Thomaskirchhof, Sad Nr. 10.

Glaswaaren-Muster

der Fabrik von

Fz. S. Ströher in Gablonz,

bestehend in Perlen, Knöpfen, Nadeln, Bracelets etc., befinden sich bei Herrn F. M. Meissner jun., Thomaskirchhof Nr. 5.

Friedrich Bretschneider

aus Raumburg a/Saale

empfiehlt sein Lager in Strumpfwaaren, Strickgarn, Band und Posamentierwaaren.

Thomaskirchhof, Grimm'sche Straße, 1. Etage.

Joh. Mahr & Söhne

aus Raumburg a/S.,

Kamm- und Bürsten-Fabrikanten.

Lager von rohem Schilfpott, Hornspitzen und Hornplatten.

Thomaskirchhof Nr. 9, 1 Treppe.

Gebrüder Mahr aus Raumburg a/S.

Eisenbahn-Wagen-Fabrik.

halten Lager von Maschinen-Eisenbahn-Rahmen, so wie auch rohem Eisen, als: Hohlungen, Spitzen, Ballköpfe etc.

Thomaskirchhof Nr. 9, 1 Treppe.

Stickerie-Lager

von A. Frs. Bordeville

Grimm'sche Straße Nr. 1, neben Auerbachs Keller.

Zu Spottpreisen.

Kalb- und Schaflederne Gürtel (von 4 Thlr. pr. Gros an) und Sturmkleider (pr. Gros 18 Ngr.) im Thomaskirchhof Nr. 11 im Gewölbe.

Nachricht für Industrielle.

In Böhmen ist ein zu industriellen Unternehmungen sehr geeigneter Besitz aus freier Hand zu verkaufen.

Derselbe besteht in einem bisher zur chemischen Salpetererzeugung verwendeten Fabrikgebäude von beiläufig 25 Klaftern Länge und 10 Klaftern Breite sammt Fabrikzweckställen, nebst zwei Seitengebäuden für Magazin und Stallung; auch gehören dazu beiläufig 800 \square Klaftern Grund. Diese Realität ist besonders ausgezeichnet durch ihre Lage am wasserreichen Bielastuffe, unmittelbar bei der Stadt Turmitz, an der Straße nach Aufsig, $\frac{1}{2}$ Stunde von letzterer Stadt und dem Elbflusse entfernt, in Mitte der reichsten Kohlenlager gelegen. Auch wird die Aufsig-Teplitzer Eisenbahn in unmittelbarer Nähe vorüberfuhren. Es kann diese Realität für eine chemische Productenfabrik, Färberei, großartige Seifensiederei, Gerberei, kurz für alle Gewerbsunternehmungen anempfohlen werden, wozu Wasser und billiges Brennmaterial erforderlich ist.

Nähere Auskunft auf portofreie Anfragen ertheilt die Kanzlei des Advocaten jur. Dr. Franz Ferdinand Alier in Teichen an der Elbe.

Grimm'sche Straße Nr. 28 im Laden!

Grimm'sche Straße Nr. 28 im Laden!

e, in
M.
t,
u,
und
en,
r.

Ein Haus, 2 Geschoß, ca. 16 Ellen lang, 8 Ellen tief, noch sehr gut von Holz, Fenstern und Thüren und dergl. zum Abreißen und Wiederaufstellen soll sehr billig verkauft werden. Näheres Quersstraße Nr. 19 parterre. Auch sind daselbst noch gute brauchbare Dachziegel zum Verkauf, und gute Gartenerde unentgeltlich, so wie Gartenlaube und Stacket billig abzulassen.

Eine Partie zurückgesetzter Siderolith-Waaren sind Nicolaisstraße Nr. 12, 1 Treppe, von früh 8 bis 10 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr zu verkaufen.

Pianofortes in Tafelform, Flügel und Pianinos, durchaus solide Instrumente, sind in Auswahl vorräthig und zu billigen Preisen zu verkaufen; desgl. ein sehr guter gebrauchter Mahagoni-Sturzflügel in der Pianoforte-Fabrik von Georg Müller, Erdmannstraße Nr. 15.

Billig zu verkaufen sind Wegzugs halber Johannisgasse Nr. 25, 2 Treppen ein Mahagonispiegel, ein Spiegel mit gelbpolarisiertem Rahmen, eine massive Commode, ein Kleiderschrank, ein Nachstuhl, eine Sigbadewanne. Näheres ebendasselbst 1 Tr. hoch.

Zu verkaufen: gut gehalten 2 g. Kleiderschränke (weiß), 1 eichner Secretär, 1 Pullcommode, Rohrflühle, 1 hoher Kinderstuhl, verschied. Tische, 1 gr. Spiegel, 1 Divan u. Lauchaer Str. Nr. 18 B, 4 Tr.

Zu verkaufen sind 2 Gebett gute Federbetten Petersstraße Nr. 8, im Hofe parterre bei H. Meyer.

Zu verkaufen ist ein ganz neuer Rund-Webstuhl mit drei Fadenzählern.

Näheres Thomaskirchhof Nr. 7 bei Herrn C. F. Scharf.

Eine Dellampe mit 8, eine dergl. mit 4 und mit 2 Stämmen sind billig zu verkaufen im bayerischen Bahnhof.

Möbelwagen = Verkauf.

Selbiger kommt heute Nachmittag 6 Uhr hier durch und soll Verhältnisse halber billig verkauft werden. Näheres Petersstraße Nr. 40, 2. Etage rechts.

Eine elegante Pony-Equipage

ist zu verkaufen. Näheres Markt Nr. 2 beim Hausmann.

Wagenverkauf.

Ein moderner, solid gebauter halbbedeckter Wagen, nur einige Mal gefahren, ist zu verkaufen Kopplatz Nr. 12.

Ein neuer Handrollwagen

steht zum Verkauf Hainstraße Nr. 1.

Zwei gut schlagende Sprosser sind billig zu verkaufen. Näheres Frankfurter Thor im Wachlocale.



Ein gutes Reit- und Wagenpferd

ist zu verkaufen und Näheres darüber zu erfragen beim Hausknecht in Stadt Dresden.



Schmetterlinge und Käfer

aus allen Theilen der Erde, Sammlungen, systematisch geordnet, von 1 μ an, Platten zum Auslegen der Kästen, à 1 1/2 Ngr., 14. Bubenreihe, 5. Bude links von der Hainstraße.

Perlhühner, Zwerghühner

und Goldfischchen

empfehlen Moritz Richter im Barfußgäßchen Nr. 10.

Wieder eine Partie schöner Zwiebeln sind angekommen à Schffel 1 μ 7 1/2 μ , à Meße 25 μ empfiehlt Carl Falter, Petersstr. 17.

Verschiedene Sorten Gemüsepflanzen sind zu verkaufen beim Gärtner im Livoli.

Echte

Londres-Cigarren,

ganz vorzügliche Qualität, pr. 100 Stück 2 1/2 Thlr., pr. mille 24 μ , empfiehlt

Herm. Hoffmann, Dresdner Straße Nr. 60.

Schnupftabake

von Lotzbeck & Comp. in Augsburg, von Franz Foveaux in Köln, in feischer Waare empfiehlt

Carl Goldig jun., Petersstraße Nr. 8.

Stroh-Verkauf

im Einzelnen, so wie eine Partie gute Samenkartoffeln im St. Joh.-Hospital zu Leipzig.

Allen Messfreunden die ergebene Nachricht, daß Herr Theodor Pfitzmann in Leipzig

in der Centralhalle

den Engros-Debit für alle Staaten unserer

GROSS-
schen



Brust-
Caramellen

übernommen hat und gefällige Ordres von demselben nach allen Ländern nicht allein in Nota genommen, sondern auch prompt spedirt werden.

Handlung Eduard Gross in Breslau.



Diese rühmlichst bekannten Pâtes Pectorales, ein bewährtes Linderungsmittel bei Brustleiden aller Art, Husten, Schnupfen, Katarrh u., werden verkauft in Leipzig bei

E. Zillebein, Conditior in der Centralhalle.

1 Schachtel 2 1/2 Ngr.	Dr. Gräfsche Brustbonbons,	1 Schachtel 2 1/2 Ngr.
---------------------------	-------------------------------	---------------------------

Leidenden

empfehlen allen an Husten

C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.

Das Thee-Lager

von

Friedrich Fleischer in Leipzig,

27 Grimmaische Straße,

empfehlen sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten echten chinesischen Thee's, als:

Caravanes . . . 60 Ngr.	Hyson . . . 40 Ngr.
Peckee Prima . . 50 Ngr.	Gunpowder . . 40 Ngr.
Souchong . . . 30 Ngr.	

Die Weinhandlung

von J. N. Lorenz, Neumarkt Nr. 10, empfiehlt ihr Lager von Rheinweinen, die Flasche von 7 1/2 bis 20 μ , kleine rothe Medocs von 7 1/2-25 μ , in Gebinden verhältnißmäßig billiger.

Mai-Trank,

aus frischem Waldmeister und 1848er Roselwein bereitet, ist täglich vorräthig,

13 Bout. 3 1/2 Thlr.,

1 = 10 Ngr.,

empfehlen und verkauft

Gotthelf Kühne,
Petersstraße Nr. 43/34.

Rheinische Maitrank-Essenz,

das Vorzüglichste um den wohlgeschmecktesten Maitrank augenblicklich zu bereiten, ist in Gläsern zu 7 1/2 μ zu haben bei

Gebr. Tecklenburg am Markt.



Etwas Neues! Türkisch-Russische Spitzkugeln.

Leipziger Rosenthalkuchen, Californische Goldstangen, Freiburger Silberstufen, gefüllter Thorer Lebkuchen, St. Helenen-Kuchen, Stangen-Calmus. Die an Güte unübertrefflichen Pariser Pflastersteine empfiehlt mit Wahrheit

Gustav Adolph Neubert,

Leipzig und Freiberg.

Stand: Augustusplatz, 3. Budenreihe, letzte Bude links.



Maitrank,

die Flasche à 10 π , im Ganzen etwas billiger, bei
J. N. Lorenz, Neumarkt Nr. 10.

Mein großes Lager echt Emmenthaler Schweizerkäse, fettlöcherige Prima-Qualität,

empfehle ich zur geneigten Abnahme und stelle dafür äußerst annehmbare Preise.

Theodor Schwennicke.

Die Dampf-Chocoladen-Fabrik von **C. F. Koch** in Zeitz unterhält fortwährend Hauptlager ihrer sämtlichen Chocoladen und Cacao-Fabrikate, welche mittelst Dampfkraft auf Marmor- und Granitwägen nach dem neuesten Pariser System angefertigt werden. Ich erlaube mir das Publicum auf die vorzüglichste Qualität, so wie die Preiswürdigkeit sämtlicher Chocoladen aufmerksam zu machen, welche ich in richtigem Gewicht, das Pfund zu 32 Loth, zu Fabrikpreisen verkaufe. Besondere Berücksichtigung verdienen:

feinste Gewürzchocoladen das richtige Pfund zu 6, 7, 8 u. 10 Ngr.,
feinste Vanillechocoladen do. do. zu 10, 12 u. 15 Ngr.,
feinste Gesundheits-, Speise- und Suppenchocoladen, feine Cacaomassen, aromatischen Cacaothee, sehr billig.

Als sehr preiswerthe billige Chocoladen, aus den besten Materialien bereitet, empfiehlt noch

feinste Gewürz-Adlerchocolade,	à 25 Loth,	7 1/2 π für 1 Thlr.,
do. do.	à 23 "	8 π für 1 Thlr.,
Vanillechocolade	à 25 "	6 π für 1 "
präparirten Cacaothee	à 3 Ngr.,	
Chocoladenpulver	à 5 Ngr.,	der π 16 Thlr.,
Racahout des Arabes	à 7 Ngr.	

Theodor Schwennicke.

Um zu räumen.

Neue böhmische Pflaumen 10 π für 13 π .
Weinlich & Comp., Petersstraße Nr. 28/55.

Die Düsseldorfer Senffabrik

empfehle ich ihr echt Fabrikat in 1/4, 1/2, 1/3 und 1/8 Anker, scharf und mild, so wie ff. englischen und Kräuter-Mostrich, welche Sorten sämtlich auch in Glasbüchsen duzendweise vorräthig sind.

A. Nitzsche,

früher Chr. Bauers Wwo., Burgstraße Nr. 6.

Die 130. Sendung grosser Holst. Austern

erhielt der Austern- und Weinkeller von **A. Haupt.**

Westphäl. Schinken,

Ferkel-Schinken ohne Bein, das Stück von 8, 12 bis 16 Pfd., Braunschweiger Würste in Schweinsdarm, westphäl. Würste, das Stück von 1 bis 4 Pfd., Speck (ausgeschnitten), Pumpernickel in kleinen Broden empfiehlt

Zumborn aus Westphalen,
große Fleischergasse, Stadt Frankfurt.

Einkauf von Diamanten, Perlen, Edelsteinen und Edelgängen

bei

Paul Oppenheim, Juwelier aus Paris,

Brühl Nr. 17, Ecke der Reichsstrasse.
à Paris No. 13, Rue neuve des petits champs.

Zur Versendung nach dem Auslande

kaufe ich zu den höchsten Preisen alle Arten getragener Kleidungsstücke, Treffen, Goldstickerei, Gold und Silber, herrschaftliche Damenkleider und dergl. Auf Bestellungen pr. Stadtpost unter Adresse A. B. H. 3. poste restante Leipzig komme ich auf Wunsch der geehrten Herrschaften zur bestimmten Zeit nach ihrer Wohnung.

Nathan Marcus Oppenheim, Juwelier aus Frankfurt am Main,

Brühl, grüner Kamm Nr. 62, 1. Stock,
kauft und verkauft Juwelen, Perlen, Farbsteine, Antiquitäten in Uhren, Gold und Silber, Porzellan, Elfenbein etc., Münzen und Medaillen.

Für Brillanten, Perlen, Uhren, Gold, Silber, Münzen wird der höchste Werth bezahlt bei

L. Schlesinger aus Berlin, Brühl Nr. 31.

Antiquitäten aller Art,

bestehend ist Gold, Silber, Juwelen, Perlen, Porzellan, Elfenbein, Bronzen, Münzen, Spitzen, antiken Möbeln u. dgl. m. kauft zu höchstmöglichen Preisen

Jacob Goldschmidt aus Frankfurt a. M.,
wohnhaft während der Messe Brühl Nr. 65 und 66 in Schwabe's Hof, vorn heraus, 2 Treppen hoch.

Gebrauchte Möbel jeder Art, im Einzelnen oder ganze Wirthschaften, so auch Kleidungsstücke, Wäsche, Betten, Matratzen, Reise-, Handlungs- und Comptoirutensilien, so wie Antiquitäten jeder Art, Porzellan, Delgemälde, Gold und Silber, Uhren, auch Kupfer und Zinn und alles von Werth wird zu kaufen gesucht Neumarkt Nr. 14 (hohe Lillie) im Gewölbe.

Gesucht

wird ein in gutem Stande befindlicher Packwagen mit Vorder-Coupe. Zu melden beim Lackirer in der Postwagenremise.

Mauersteine in Partien zur Lieferung werden gekauft, Preis und Probestein ist abzugeben Querstraße Nr. 19, parterre.

Zu kaufen gesucht werden 1 Duzend Bierkrüge im Leipziger Bierzelt von **A. Jbbe**, Hofplatz.

Zu kaufen gesucht

werden einige Jahrgänge der Allgemeinen Musterzeitung. Adressen unter F. D. beliebe man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

2000 π und 5-600 π hat gegen mündelmäßige Sicherheit auszuliefern
Adv. Hertwig, gr. Fleischergasse Nr. 1.

10,000 fl sind in einigen Monaten auf Hypothek auszuleihen.
Adv. Dr. **Andrijschky**, Reichstraße Nr. 44.

Gesucht werden 700 fl als alleinige Hypothek auf ein Landgrundstück von fünfjährigem Werth, so wie 2600 fl auf ein Landgrundstück von über 7000 fl gerichtlich abgeschätztem Werth, ohne Berücksichtigung eines reichen Kohlenlagers, durch
Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.

Agentur-Gesuch.

Ein in Berlin ansässiger, routinierter, solider Kaufmann sucht Agenturen, auch in Verbindung mit Commissions-Lägern im Manufactur- und Kurzwaarenfach. Derselbe übernimmt auch die Reisen in den preuß. Provinzen und in Sachsen und Bayern. Adressen werden erbeten durch die Exped. d. Bl. unter F. R. N° 10.

Agentur = Gesuch.

Ein in Breslau ansässiger junger Kaufmann, bereits im Besitz mehrerer Agenturen, der die preuß. Provinzen und Sachsen bereist, sucht noch einige gangbare Artikel mit und ohne Verbindung von Commissionslägern. Adressen werden unter F. R. N° 20 in der Expedition d. Bl. entgegen genommen.

Gegen Provision wünscht man während der Messe Jemandem den Verkauf von Waare im Budenstande zu übertragen. Reflect. wollen sich Morgens vor 7 Uhr Neumarkt Nr. 29, bei Burg melden.

Ein Berliner Handlungshaus, das die Provinzen bereisen läßt, wünscht Agenturen in Kurzwaaren, jedoch nur von Fabrikanten, zu übernehmen. Adressen abzugeben bei Herrn Drechslermeister Böttger, Neukirchhof Nr. 10 in Leipzig.

Associé - Gesuch.

Zur Erweiterung eines sehr rentablen Manufactur-Fabrikgeschäfts feiner Artikel wird ein tüchtiger Kaufmann als Associé gesucht, welcher ein Capital von circa 10,000 Thaler einlegen kann. Heelle Reflectanten wollen ihre Adresse unter der Chiffre A. Z. N° 200 poste restante Leipzig gefälligst niederlegen.

Gesucht wird ein Krankenwärter, er kann in die 50—60 Jahre alt sein, aber ehrlich und reinlich, Stadt Wien bei Thiemig.

Gesucht

wird ein Farbreiber in der Postremise beim Ladirer.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kellnerbursche
Brühl Nr. 71.

Ein reinlicher gewandter Kellnerbursche findet sofort Antritt
Thomasgäßchen Nr. 3, Restauration von E. Duente.

Gesucht sofort als Verkäuferin für ein nobles Conditoreiwaaren-Geschäft ein junges gebildetes u. ansehnliches Mädchen. **Julius Knöfel**, Agent, gr. Windmühlenstr. 1 B.

Gesucht wird auf kurze Zeit sogleich eine sehr geschickte Putzarbeiterin Petersstr. Nr. 18 (3 Könige), 3. Etage vorn heraus.

Gesucht wird zum 1. Juni ein in der Küche erfahrene Mädchen. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 34.

Gesucht wird ein ordnungsliebendes, solides Mädchen, welches nächst den häuslichen Arbeiten auch waschen kann und mit Kindern zuverlässig umgeht, Erdmannstraße Nr. 11, 4. Etage links.

Gesucht wird sofort ein Mädchen. Zu erfragen in der Restauration von Gustav Wagner am Rossplatz.

Gesucht wird für eine adelige Herrschaft eine gebildete Person als Kindermuhme Morisstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 15. Mai ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Gerberstraße Nr. 9, 1. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Mädchen für häusliche Arbeit in der Restauration im bayerischen Bahnhof.

Ein Frauenzimmer gelesenen Alters kann gegen einige Aufwartung freie Wohnung erhalten Erdmannstraße Nr. 4 parterre links.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, in der Küche nicht unerfahrenes, zu allen häuslichen Arbeiten williges Mädchen findet vom 1. Juli an Dienst in Nr. 13 Quercstraße, Hof rechts.

Gesuch.

Ein junger, militärsezier Mann, mit den besten Empfehlungen versehen, sowohl im Detailfache, als auch mit allen Comptoirarbeiten wohl vertraut, sucht anderweitiges Engagement.

Geneigte Offerten unter Chiffre J. C. poste restante Leipzig.

Ein gut empfohlener junger Commis, welcher sowohl in den Lager- als auch Comptoirgeschäften geübt ist, sucht von Johannis d. J. ein anderweitiges Engagement.

Nähere Nachricht wird ertheilt Katharinenstraße Nr. 28, zweite Etage hier bei Herrn E. Thenu.

Vorzüglich gut empfohlene Commis suchen durch mich Verkäufer-, Comptoir- und Reise-Stellen. Nachweis kostenfrei. **Julius Knöfel**, Agent, gr. Windmühlenstr. 1 B.

Ein Reisender, der Hannover und Oldenburg bereist hat und gute Empfehlungen nachzuweisen im Stande ist, sucht eine fernere Stelle, am liebsten im Manufacturfache. — Gefällige Adressen sub R. N° 3. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Ein junger Commis, welcher gegenwärtig hier am Platze, und die besten Zeugnisse und Empfehlungen aufzuweisen hat, sucht Engagement, wo möglich sogleich; derselbe ist mit der Buchführung und Correspondenz vertraut. Gefällige Adressen belieben die Herren Principale unter G. C. 20. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Mann, der einige Jahre unausgesetzt Italien und den Orient in allen deutschen Fabrikaten bereist, der italienischen, französischen und englischen Sprache mächtig ist, wünscht als Reisender sich wieder zu placiren und ist gef. nähere Auskunft in Stieglitzens Hof Nr. 6 einzuziehen.

Ein Bedienter von empfehlendem Aeußern, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht Condition. Adressen bittet man unter A. L. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein dienstfertiger Mann wünscht den Wischier zu machen; er versteht die Kleider auszubessern und zu reinigen. Näheres bei Herrn Rathsbdiener Matthes, Neumarkt Nr. 10, im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird von einer anständigen Bürgerstochter eine Condition als Verkäuferin, gleichviel hier oder auswärt. Darauf reflectirende Herren wollen gefälligst ihre Adressen unter S. S. No. 4 in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Ein anständiges, solides Mädchen, welches im Nähen, Kochen u. allen häuslichen Arbeiten erfahren ist u. von ihrer Herrschaft aufs Beste empfohlen wird, sucht Verhältnisse halber bis 1. oder 15. Juni einen Dienst. Näheres Raundörschen 8, 1 Tr., Gerhards G. ger. über.

Ein ordentliches Mädchen, welches im Kochen und häuslicher Arbeit erfahren ist, sucht zum 15. Mai oder 1. Juni einen Dienst. Abr. bittet man unter E. K. N° 6. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein reinliches und ordentliches Mädchen, das sich keiner Arbeit scheut, auch mit Kindern gut umzugehen weiß, sucht zum 15. Mai oder 1. Juni einen Dienst als Jungemagd oder für Alles. Zu erfragen Mühlgasse Nr. 5 parterre.

Gesucht wird von einem mit guten Attesten und Empfehlungen versehenen Mädchen, welches hier fremd ist, für den 15. Mai ein Dienst als Jungemagd oder für Alles bei einer anständigen Herrschaft, Marienplatz Nr. 11 b, 1 Treppe.

Ein junges Mädchen, welches bei einer anständigen Herrschaft in Dienst steht, sucht Verhältnisse halber zum 1. Juni als Jungemagd einen anderweitigen Dienst.
Näheres Königsstraße Nr. 18, 3 Treppen rechts.

Eine Person in gelesenen Jahren, die der Küche allein vorstehen kann und nur bei großen Herrschaften conditionirte, sich auch gern der Kinder unterzieht, sucht bis zum 15. Mai oder 1. Juni, sei es hier oder auswärt, einen Dienst. Zu erfragen Petersstraße Nr. 3, im Hofe 3 Treppen bei Frau Schneider.

Ein ordentliches Mädchen, im Nähen, so wie in häuslichen Arbeiten erfahren, sucht einen anständigen Dienst. Näheres ist zu erfragen Petersstraße Nr. 22, hinten herauf 3 Treppen.

Ein junges, gewandtes Mädchen, das dauernd als Verkäuferin conditionirte, sucht Stelle. **J. Knöfel**, gr. Windmühlenstr. 1 B.

Ein in der Küche bewandertes Mädchen sucht zum 15. Mai oder 1. Juni einen Dienst Erdmanns Garten, 1. Haus, 1 Tr. rechts.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht Condition als Verkäuferin. Zu erfragen in der 24. Budenreihe, 3. Bude auf dem Augustusplatz.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Georgenstraße, Kinderbewahranstalt.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches in allen feinen weiblichen Arbeiten so wie im Kleidermachen, im Weißnähen und im Platten wohlerfahren ist, sucht einen Posten als Jungfer oder Ladenmamsell. Näheres Goldhahngäßchen Nr. 1, 1 Treppe.

Ein von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht bis 15. Mai Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres ist zu erfragen bei der Herrschaft, Universitätsstraße Nr. 17 im Gewölbe Nachmittags von 3—5 Uhr.

Ein Mädchen, welches auf einem Rittergute diente, wo sie neben dem Kochen das Milchweesen mit erlernte, sucht wieder einen ähnlichen Dienst, auch würde sie in einen Gasthof nach auswärtwärts ziehen. Zu erfragen hohe Lisse beim Wirth.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches sich aller Arbeit unterzieht, sucht sofort einen Dienst. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 17, 1 1/2 Treppe.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 15. Mai oder 1. Juni einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen in Reich. Garten, Vordergebäude beim Hausmann Lösch.

Ein braves Mädchen sucht einen Dienst zum 1. Juni bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit, oder als Jungemagd. Zu erfragen Reichels Garten Herrn Jacobs Restauration, Sängers Haus, bei Madame Knauff.

Miethgesuch.

Gesucht wird zu Michaelis von einer pünktlich zahlenden Beamtenfamilie ein Logis in der inneren Vorstadt, wo möglich mit Garten, im Preise von etwa 200 Thalern. Adressen mit Angabe des Miethpreises wolle man bei dem Hausmann Hartig an der ersten Bürgerschule Nr. 3. unter der Schiffe A. B. C. D. niederlegen.

Gesucht

wird ein ganzes oder ein halbes Gewölbe in der Hainstraße für die nächste und künftige Messen. Das Nähere darüber ist zu erfragen bei

Friedr. Fleischhammer,
Brühl, Schwabe's Hof.

Logis-Gesuch. Ein freundliches Logis in 1. oder 2. Etage von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör wird von Johannis an in der Nähe der Post, Neumarkt, Universitätsstraße, Ritterstraße oder Thomaskirchhof zu miethen gesucht. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. unter Adresse: Logisgesuch F. R. niederzulegen.

Gesuch.

Ein kleines oder ein halbes Gewölbe im Brühl, zwischen der Reichsstraße und dem großen Blumenberg. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben unter D. 4.

Gesucht wird bis zum 15. d. M. ein Logis, bestehend aus einer Stube und zwei Kammern. Adressen unter Schiffe A. H. nimmt an die Expedition d. Bl.

Ein Messlocal, Brühl oder Reichsstraße, Belle-Etage, wird zur Michaelismesse gewünscht, und werden Adressen S. F. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Gesucht wird von 2 Herren ein Logis von 2 Stuben und 1 Kammer, welches messfrei und nicht zu weit von der inneren Stadt gelegen ist. Adressen mit Preisangabe und den Buchstaben B. R. versehen bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird noch ein Teilnehmer zu einer Stube mit Kammer vorn heraus Tauchaer Straße Nr. 9, links 1 Treppe.

Messvermietung

eines Verkaufsllocs für diese und die k. Messen in erster Etage der Nicolaistraße Nr. 11.

Messlocal = Vermietung.

Von nächster Michaelismesse und folgende Messen ist eine große Stube mit Schlafgemach nebst Packraum in erster Etage vorn heraus in der Reichsstraße Nr. 13 zu vermieten. Näheres daselbst bei E. F. Grunert.

Geschäftslocale in verschiedenen Lagen

und Familienwohnungen von 70 fl bis 400 fl hat zu vermieten im Auftrag das Agentur-Bureau von

Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Wohnungs = Vermietung.

Von Johannis oder Michaelis an ist eine Familienwohnung, 4. Etage, Brühl- und Reichsstraßen = Ecke Nr. 17, zu vermieten.

Vermietung. Ein großes Parterre als Geschäftslocal oder Niederlage; ein Logis mit 3 Stuben, 3 Kammern und verschlossenem Vorjaal mit Gussstein, 4 Treppen; ein Logis dgl. mit 2 Stuben, 2 Kammern und nöthigem Zubehör; ein Logis dergl. 1 Stube mit Alkoven, 4 Kammern und nöthigem Zubehör 1 Tr. Näheres Quersstraße Nr. 19 parterre.

Vermietung. Ein gut möbirtes Zimmer mit Schlafcabinet ist sogleich zu vermieten 1. Etage am Marienplatz Nr. 10 B. Auch ein fast noch neues Pianoforte wird dazu abgelassen.

Johannisgasse Nr. 25, 2 Treppen ist eine in gutem Stande befindliche Familienwohnung von 3 Stuben, 2 Kammern und Zubehör sofort zu vermieten.

Näheres ebendasselbst 1 Treppe hoch.

Zur nächsten Braunschweiger Messe ist die Hälfte eines Gewölbes in der besten Messlage abzugeben; ein Thibet-Lager würde man am liebsten sehen. Zu erfragen am Markt Nr. 3, Kochs Hof parterre bei

Friedr. Zehler & Co.

Leipzig, 3. Mai 1854.

Ein Gewölbe in der besten Messlage, Reichsstraße, budenfreie Seite, ist für nächste Michaelis- und folgende Messen zu vermieten. Näheres Reichsstraße Nr. 5 im Gewölbe links.

Zu vermieten ist für folgende Messen ein auf dem Brühl gelegenes großes Gewölbe nebst Comptoir.

Näheres im Local-Comptoir von **Friedrich Fleischhammer, Brühl, Schwabe's Hof.**

Zu vermieten sind sofort ein mittleres Familienlogis, ein großer Boden mit Aufzug und eine Stallung durch

Adv. Hertwig, große Fleischergasse Nr. 1.

Zu vermieten ist am Königsplatz eine dritte Etage mit 4 Stuben nebst Zubehör, von Michaelis ab; desgleichen in der kleinen Windmühlengasse eine Niederlage von Johannis ab. Näheres Markt Nr. 14, beim Hausmann.

Zu vermieten

ist eine gut möbirtete Stube mit Schlafzimmer an einen oder zwei Herren, mit der schönsten Aussicht, Inselstraße Nr. 17, 4 Treppen.

Zu vermieten

sind zwei Zimmer, gut möbirt und mit Betten, 1 Treppe hoch. Das Nähere bei Herrn Kaufmann Oberländer in Reichels Garten im Quergebäude zu erfragen.

Zu vermieten

ist vom 1. Juni eine freundliche möbirtete Stube nebst Schlafstube vorn heraus Schloßgasse Nr. 8 parterre.

Zu vermieten sind zwei Stuben mit Clavier nach der Promenade heraus kleine Fleischergasse Nr. 11, 3. Etage.

Zu vermieten sind sofort auf Monate 2 möbirtete Zimmer mit Aussicht nach der Allee 1. Etage Theatergasse Nr. 4.

Zu vermieten ist ein Parterrezimmer und ein Zimmer mit Alkoven 1 Treppe, kleine Fleischergasse Nr. 16.

Zu vermieten ist eine helle und möbirtete Stube, messfrei. Zu erfragen Rauchwaarenhalle, Treppe C, 4. Etage.

|| Mehrere gut möbirtete Zimmer, ganz in der Nähe des Marktes und der Promenade, sind in der 1. Etage Nr. 6 in der kleinen Fleischergasse sofort zu vermieten und beziehbar.

Eine gut möblierte Stube ist sofort an einen Herrn zu vermieten Elsterstraße Nr. 1602 g, 4 Treppen.

Offen sind zwei Schlafstellen
hohe Straße Nr. 18, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 17, im Hofe 1 Treppe.

Offen sind Schlafstellen für ledige Herren Thomasgäßchen Nr. 7, im Hofe 4 Treppen.

Kunstanzeige.

Große Funkenburg.

Heute Donnerstag den 4. Mai große neue Vorstellung der Gesellschaft des **W. Kolter** und **N. Waismann** auf der großen Funkenburg.

Anfang punct 5 Uhr Die Casse wird um 4 Uhr geöffnet.

Preise der Plätze: Erster Rang 10 \mathcal{R} , zweiter Rang 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , dritter Rang 5 \mathcal{R} , zum Stehen außerhalb des Circus 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , Kinder die Hälfte.

W. Kolter und **N. Waismann**,
Directoren.



**Im Zaubertempel
des Albert Schmidt**
aus Bromberg
auf dem Roßplatz
täglich mehrere Vorstellungen und Vorführung der kleinen finnländischen Pferdchen, welche 66, Scat und Dreikart spielen. Auch wird der Künstler täglich mehrere Herren und Damen verschwinden lassen, das wunderbare Reiseportefeuille und auch die unerlöbliche Flasche zeigen.
Anfang der Hauptvorstellungen um 4, 6 und 8 Uhr.

C. Schirmer. Heute 7 Uhr.

Ergebenste Bekanntmachung.

Das Restaurations-Local und Baierische, Serbische Bitterbier-Stube von

Carl Grobmann

befindet sich Burgstraße Nr. 9, schrägüber dem Sporergäßchen.

Cirque François Loisset

auf dem Königsplatz.

Heute Donnerstag große Vorstellung in der höheren Reitkunst, Pferdedressur etc.

Preise der Plätze: Sperrsiß 20 Ngr., 1. Platz 15 Ngr., 2. Platz 10 Ngr., 3. Platz 5 Ngr. Kinder in Begleitung erwachsener Personen zahlen auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Casseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Morgen Vorstellung.

François Loisset, Director.

SALLE de Mr. ROBIN,

Heute den 4. Mai

**Grosse physikalische
von Herrn Robin aus Paris,**



Königsplatz.

u. alle folg. Abende um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

u. phantastische Soirée

Prof. Ihrer Maj. der Königin von England.

Preise der Plätze: Sperrsiß 20 Ngr., zweiter Platz 10 Ngr., dritter Platz 5 Ngr. Billets sind von 10 bis 4 Uhr in benanntem Locale zu haben.



Grand Théâtre des Pantomimes et des Tableaux vivants

in der elegant und bequem eingerichteten

Römischen Halle auf dem Roßplatz.

Heute und täglich während der Messe zwei große Vorstellungen der mimisch-athletischen, akrobatischen und bioplastischen Akademien, verbunden mit Donischen und Japanischen Spielen der **Geb Brüder Schneider** nebst Gesellschaft, bestehend aus 24 Personen (15 Damen und 9 Herren). Preise der Plätze: Sperrsiß 15 Ngr., 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., 3. Platz 2 $\frac{1}{2}$ Ngr. Anfang der 1. Vorstellung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, der zweiten 8 Uhr Abends.
Geb. Schneider, Directoren.

Heute und täglich während der Messe eine Vorstellung in dem mit

Gas erleuchteten Salon auf dem Roßplatz.

3000 Jahre Weltgeschichte,

großes bewegliches Bild, 1600 Fuß lang und 14 Fuß hoch, die wichtigsten Entwicklungsperioden der Geschichte der Völker der Erde, in drei Abtheilungen darstellend. 1. Abth.: Von den Grottentempeln der Insel Elephanta, den ältesten indischen Denkmälern bis zum Siege des Christenthums. 2. Abth.: Von Karl dem Großen bis zum 30jährigen Kriege. 3. Abth.: Von Gustav Adolph bis zum jetzigen Konstantinopel. Die zur Begleitung des Bildes eigens componirte Musik wird von einem vorzüglichem Trio executirt.

Anfang halb 8 Uhr. — Preise der Plätze: 1. Platz 10 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., 3. Platz 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.



Kreutzberg's grosse Menagerie in der großen Bude auf dem Roßplatz

ist geöffnet von Morgens 10 Uhr bis Abends 9 Uhr. Hauptfütterung und Abriechung täglich zwischen 3 und 4 $\frac{1}{2}$ Uhr. Zum Schluß große Production des Riesen-Elefanten **Miss Wada**.

Preise der Plätze zwischen 3 und 4 $\frac{1}{2}$ Uhr: erster Platz 15 \mathcal{R} ; zweiter Platz 7 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} ; dritter Platz 3 \mathcal{R} .

Preise der Plätze außer dieser Zeit: erster Platz 10 \mathcal{R} ; zweiter Platz 5 \mathcal{R} ; dritter Platz 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} .

Kreutzberg, Thierhändler.

1) R
3) F
5) E
7) L
9) E
11) G
13) S

Direct von Paris
ist angelangt
die Stereoskopen-Sammlung,

die größte und erste bis jetzt in Europa öffentlich gezeigte, und wird im Laufe der Messe im großen Saale im **Hôtel de Prusse** am Kopflage ausgestellt sein.
Entrée à Person 7 1/2 Ngr.; Jugend-Billets 2 Thlr.; 1/2 Jugend 1 1/2 Thlr.
Näheres durch Placate und Localblätter.

Gärten der Hesperiden

im
Hôtel de Pologne.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist.
Die *Table d'hôte* beginnt präcis 1 Uhr.

Hôtel de Pologne.

Heute EXTRA-CONCERT

unter Leitung des Musikdirectors **Erdmann Puffholdt.**

Anfang halb 8 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Das Nähere durch das Programm.

Zum ersten Male
in dem neueingerichteten Garten des Schützenhauses.

• • • Illumination durch Gasflammen. • • •

Heute Donnerstag den 4. Mai

ununterbrochenes EXTRA-CONCERT

von **W. Herfurth**

und dem Musikchore des 20. Preuss. Infanterie-Regiments (40 Mann stark)
unter Leitung des Capellmeisters **Hönecke.**

PROGRAMM.

I. Theil.

- | | |
|--|---|
| 1) Bellona-Marsch von Leutner. | 2) Ouverture zu „Yelva“ von Reiffiger. |
| 3) Passa o Solo nell Balla La bella Figlia von Gent. | 4) Ein Sträußchen, Walzer von Gungl. |
| II. Theil. | |
| 5) Ouverture zur Oper „die Belagerung von Rochelle“ von Balfe. | 6) Kriegers Gebet von Lachner. |
| 7) Duett aus der Oper „Martha“ von Flotow. | 8) Quadrille ohne Titel von Strauß, ausgeführt von beiden Chören. |
| III. Theil. | |
| 9) Ouverture zu „Antigone“ von Mendelssohn-Bartholdy. | 10) Finale zur Oper „Attila“ von Verdi. |
| 11) Concert-Arie von Balfe. | 12) Con amore-Redowa von Herzog. |
| 13) Radecky-Marsch von Strauß. | 14) Hochzeitsmarsch aus dem „Sommernachtstraum“ von Mendelssohn-Bartholdy (ausgeführt von beiden Chören). |

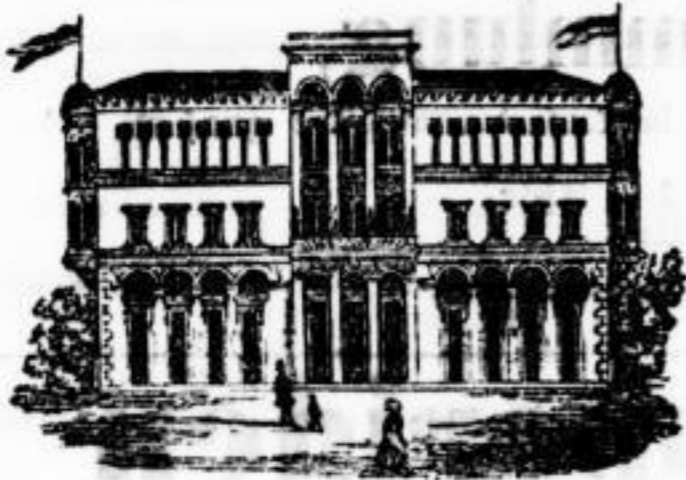
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Bei ungünstiger Witterung im großen Saale.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.



Central = Halle.



Heute großes ununterbrochenes EXTRA-CONCERT

von **Fr. Riede**

und dem Musikchore des 27ten Königl. Preussischen
Infanterie-Regimentes aus Magdeburg

(Orchester 40 Mann)

unter Leitung des Herrn Musikdirectors Rosenkranz

Anfang halb 8 Uhr. Entrée à Person 5 Rgr.

PROGRAMM.

I. Theil. 1) Anna-Marsch von Hamm. 2) Ouverture aus der Oper „Robert der Teufel“ von Meyerbeer. 3) Finale aus „Rienzi“ von Wagner. 4) Schneeglöckchen-Walzer von Strauß jun. 5) „Gruß an das Vaterland,“ Polonaise mit Gesang von Wittmann.

II. Theil. 1) Ouverture aus „Cortez“ von Spontini. 2) Kuckucks-Polka von Herzog. 3) Auf vielseitiges Verlangen Romische Serenade an Pepita von Ad. Müller. 4) Finale aus „die Jüdin“ von Halevy, ausgeführt von beiden Musikchören.

III. Theil. 1) Ouverture zur Oper „die Stumme von Portici“ von Auber. 2) Arie aus dem „Stabat mater“ von Rossini. 3) Caprice heroique von A. v. Kotsky. 4) Ouverture aus „Oberon“ von Weber. 5) Defilir-Marsch von Strauß jun., ausgeführt von beiden Musikchören.



Auf Obiges Bezug nehmend die Anzeige, daß bei den Extra-Concerten in dem schön decorirten und brillant erleuchteten großen Unionssaale, so wie allen Nebensalons *à la carte* gespeist wird; durch feine Speisen, so wie gute Weine werde ich den geehrten Besuchern der Centralhalle den Aufenthalt so angenehm als möglich zu machen suchen.

G. S. Reusch.

Zugleich empfehle ich die im Parterre gelegene Bierhalle, wo auch zu jeder Tageszeit *à la carte* gespeist wird, bestens. D. D.

Auerbachs Keller.

Heute Abend großes Bacchusfest mit Concert.

Außer den gewöhnlichen Localitäten sind sämtliche unteren großen Kellerräume auf eine bis jetzt noch nicht gesehene Weise brillant erleuchtet.
Anfang des Concerts 7 Uhr.

Hôtel de Prusse.

Täglich Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$ und 1 Uhr. Zugleich empfehle ich meine bairischen Bierstuben, wo jeder Tageszeit *à la carte* gespeist wird.

M. Friedemann.

Europäische Börsenhalle.

Heute Abend große humoristische Gesang-Vorträge

von dem beliebten Sänger **O. Kalla** in Verbindung mit dem Tyroler Zitherpieler **H. Mann**.
Freies Entrée. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zu einem guten Mittagstisch ladet ein **C. A. Mey**, Neumarkt Nr. 41, große Feuerfugel.

Restauration zur großen Feuerfugel, Neumarkt Nr. 41. Heute Abend Schöpscarre mit gedämpften Zwiebeln, so wie Cotelettes und Suppe mit Spargel v. **C. A. Mey**.

Leipziger Tageblatt.

Donnerstag

(Dritte Beilage zu Nr. 124.)

4. Mai 1854.

Annonce.

Mit dem heutigen Tage habe ich Herrn **C. G. Görsch** in Leipzig ein Lager von meinem besten **Münchener Bier** übergeben und denselben beauftragt, zu dem billigsten Preise ab dort zu verkaufen.
Für die Abgabe von reinem und unverfälschtem Getränke sind die nöthigen Vorkehrungen getroffen und kann ich Herrn **Görsch** bezeugen, daß er Bier nach Münchener Art ordentlich zu behandeln versteht.
München, den 20. März 1854. **Ludwig Brey**, Bierbrauereibesitzer zum Löwen.

Auf Obiges mich beziehend, zeige ich ergebenst an, daß dieses ausgezeichnete bayerische Bier in neuer Sendung angekommen, welche die früheren bei weitem an Güte übertrifft und in meiner auf Freundlichkeit eingerichteten

Münchener Bier-Halle

stets frisch vergapft wird. Indem ich höflichst hierzu einlade, verspreche ich auch mit einer Auswahl guter Speisen bestens zu bedienen.
Görsch, Burgstraße Nr. 21.

Odeon. Concert u. Ballmusik.

Heute Donnerstag

Anfang 7 Uhr.

E. Starcke.



Hôtel de Prusse, im großen Saale,

am Rosplatz.

Heute Donnerstag den 4. Mai 1854: **Erstes Concert der Tyroler Sängerkamilie Kilian** in ihrem Nationalcostüm. Es werden die neuesten und beliebtesten Tyroler und Steyerischen Alpengefänge mit Jodler, so wie auch humoristische Lieder abwechselnd vorgetragen und **Franz Kilian** wird sich besonders auf einer neuerfundnen Wiener Klappen- und Streichzither und auch mit seiner Tochter **Anna** auf der Schlagzither bestens zu empfehlen suchen und bittet ihn mit zahlreichem Besuche zu beehren. Entrée à Person 2½ Z. Anfang präcis 8 Uhr Abends. **Kilian.**

Als etwas Ausgezeichnetes empfehle ich

Lindenauer Lagerbier, à 13 Pfg., aus der Seyfferth'schen Brauerei.

Aug. Wöbling im kleinen Blumenberg, große Fleischergasse Nr. 17, vis à vis der Luchhake.

Heute Schlachtfest, von 8 Uhr an Wellfleisch, von Mittag Brat- und frische Wurst, wozu ergebenst einlade
Oleon, verw. **Paul** im Rosenkranz.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen bei **F. W. Wieprecht**, Katharinenstraße Nr. 20.

Heute von halb 9 Uhr an Speckkuchen, wozu ergebenst einlade **F. Bilfinger**, Gewandgäßchen Nr. 1.

Auerbachs Keller.

Heute Donnerstag Concert.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von **W. Wend.**

Hotel de Saxe.

Heute musikalische Abendunterhaltung.

Julius Sprenger

singt heute Donnerstag bei Herrn **Carl Spring**, Hainstraße.

Die Restauration

von

J. G. Gürtler,

Sporengäßchen Nr. 7,

empfehle dem verehrten hiesigen und fremden Publicum ein ausgezeichnetes Töpfchen bairisches Bier, so wie Wein, Punsch, Grog und Kaffee, verbunden mit musikal. Unterhaltung.

Im Gasthof zur goldnen Laute

ist die Kegelbahn noch für einen Abend zu besetzen. Zugleich empfehle ich mein ausgezeichnetes echt bairisches, s. Lager-, Weiß- und Braunbier. **Fr. Messerschmidt.**

Im Speisekeller **Grimma'sche Straße Nr. 14** speist man zu Mittag billig und gut, Beefsteak und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein **Wahlhorn** neben der Post.

Heute früh Speckkuchen bei **C. A. Mey**, Neumarkt, große Feuerkugel Nr. 41.

Morgen Schlachtfest, wozu ergebenst einlade **Carl Sorge**, Tauchaer Straße Nr. 11.

3 Thaler Belohnung.

Verloren wurde vom Hotel de Baviere bis auf den Markt eine Geldbörse mit ca. 16—17 ₰.

Der ehrliche Finder erhält bei der Zurückgabe des Beutels mit dem Inhalte die oben angegebene Belohnung.

Verloren

wurde am Dienstag auf der Promenade ein Schlüssel. Gegen Belohnung abzugeben Raundörschen Nr. 5, 1 Treppe.

Verloren wurde gestern vom Neumarkt bis nach der Centralhalle ein echter Spigenschleier.

Es wird gebeten, denselben gegen Dank und Belohnung abzugeben Thomagäßchen Nr. 9, bei Hrn. Walther.

Verloren wurde auf dem Wege von der Rathsziegelscheune bis zur großen Funkenburg ein gesticktes Portemonnaie, enthaltend einiges Geld und eine Marke von Messing. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung von 1 ₰ 15 ₰ bei Herrn C. S. Hecker, Grimma'sche Straße Nr. 5 abzugeben.

Liegen gelassen wurden in unserm Locale 2 Pakete mit bedruckten Tüchern.

Bugschle & Möbelen, Brühl Nr. 70.

Eine dreifarbigte Kasse ist abhanden gekommen. Wer sie Münzgasse Nr. 2 zurückbringt, erhält 1 ₰ Belohnung.

Ein Messer ist gefunden worden und solches gegen Erstattung der Insertionsgebühren Reichstraße bei Rubens & Comp. in Empfang zu nehmen.

Wöchte es doch dem

Alpensängerfleeblatte,

welches in dem prächtig decorirten Spiegel-Salon des Herrn Restaurateurs

Gustav Wagner auf dem Rosplaz

die Gäste mit Saitenspiel und Gesang erfreut, genehm sein, seine wahrhaft künstlerischen Productionen täglich etwas früher zu beginnen, damit auch denjenigen, welche des Abends in dem schönen Wagnerschen Etablissement keinen Platz finden können oder mindestens nicht gern allzu gedrängt sitzen, des Nachmittags eine angenehme Gelegenheit geboten werde, die bewundernswerthen Leistungen dieses in jeder Beziehung ausgezeichneten Künstlerfleeblattes zu bewundern.

Mehrere Nachmittagsgäste.

Da ein zufälliges Zusammentreffen unmöglich, ersuche Sie, gefälligst Ort und Zeit genau anzugeben. E. z.

Gülferuf für die Abgebrannten in Hammelburg.

Am 25. April um die Mittagszeit kam in der Stadt Hammelburg Feuer aus, welches, gefördert durch heftigen Wind, so rasch um sich griff, daß in wenigen Stunden fast die ganze Stadt mit ihrer Habe in Asche lag.

Nur wenige Bewohner der gegen 3000 Seelen zählenden Stadt retteten das Ihrige; die meisten sind ohne Obdach und ohne die Mittel, den unermesslichen Schaden mit allen seinen schrecklichen Folgen abzuwenden.

Hierzu kommt, daß auch die Gemeinde als solche zur Linderung der Noth ihrer Angehörigen der nöthigen Mittel fast gänzlich beraubt wurde, indem auch die meisten öffentlichen Gebäude zerstört wurden.

Die Noth und der Jammer sind grenzenlos, rasche Hülfe dringendes Bedürfnis.

Bertrauensvoll wenden sich die Unterzeichneten an edle Menschen, die, wo es gilt, wahre Noth zu lindern, nie ermüden im Wohlthun, auch bei diesem großen Unglücksfalle eingedenk zu sein des Wortes: „doppelt giebt, wer schnell giebt“; und so möge sich die Nächstenliebe beeifern, die Noth der so hart Geprüften nach Kräften zu lindern.

Jede, auch die kleinste Gabe, sei es an Geld oder Naturalien, wird dankbarst entgegengenommen und s. Z. darüber Rechnung abgelegt.

Ludwig Ignaz Lebling, Brühl Nr. 22.

Johann Jacob Huth, Weinhandlung, Universitätsstraße.

In der morgen Freitag Abends 7 Uhr stattfindenden Sitzung der

Polytechnischen Gesellschaft

(in ihrem Local in der ersten Bürgerschule parterre)

wird die Aufmerksamkeit auf einige neuere zur Messe gebrachte Fabrikate gelenkt werden. Gefällige Mittheilungen hierzu nehmen Herr Wied (in Dr. Schrebers Haus vor dem Zeiger Thor), so wie Herr Hofrath Warbach (im technologischen Cabinet im Pauliner Hof, neben der Zeitungs-Expedition) entgegen. Alle Freunde des Gewerbes haben freien Zutritt.

Das Directorium.

Im Stadt Nürnberg, Zimmer Nr. 1, sind Gemälde von Claude Lorrain, Mieris, Both, Canaletto, Teniers, Abshoven, Nottmann nebst mehreren anderen guten Meistern zur gefälligen Ansicht ausgestellt und zwar von früh 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr.

Herr Dir. Wirsing wolle doch das neue Stück von Dr. Siseke zur Messe aufs Repertoire bringen, da sich viele Berliner für den Verfasser interessieren und viel Lobenswerthes über das Stück gehört haben. —

Kommt denn in dieser Messe nicht einmal das neue Stück unseres Landsmannes „der letzte Bürgermeister Berlins“ zur Ausführung? — Viele Berliner.

Ich bitte Sie heute oder an einem der folgenden Tage gegen 6 Uhr auf der Promenade vor der Centralhalle zu sein.

M. N.

Anna! — liebst Du — mich denn wirklich nicht mehr? — Ich erwarte Sie nächsten „Dienstag“ da, wo Sie am 2. Octbr. 1852 waren. —

An Ernst und August. Heute Abend 8 Uhr.
4. Mai 1854.

Unserm August Lambert gratulirt von Herzen

H. B.

Herrn August Lambert viele Glückwünsche von Frau R. nebst Kindern.

Die herzlichsten Glückwünsche Herrn August Lambert von Marie und Auguste B.

Ein dreifach donnerndes Hoch Herrn August Lambert.

Ferd. St.

Frl. A. Rosbach in Bittau die aufrichtigsten Glückwünsche zum 4. Mai von Leipzig.

F. J. H.

Kegelmania! von jetzt an Freitags.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Tode unseres theuern Gatten und Vaters sagen wir Allen unsern innigsten Dank. Leipzig, am Begräbnistage den 3. Mai 1854.

Caroline verw. Pörrisch, geb. Petersen.
Richard Pörrisch.

Berichtigung. In der Mittheilung über Goodyear's Erfindung, das Gummi-Glaticum zur Fabrication von Kämmen zu verwenden, befindet sich in der 3. Beilage zu Nr. 122, S. 1623 d. Bl. ein Fehler, welcher darin besteht, daß in der 6. Zeile v. o. statt „Holzkämme“ Hornkämme gelesen werden muß, was anmit berichtigt wird.

hiesig
bewä
verlei
2) B
hör
Die

auf
sche

Ser

Kue

Abra

Aufh

Albre

Arno

Arnol

Aber

Ahne

Bolla

Berth

Balli

Buck

Biebt

Bern

Brock

Breit

Buz,

Baum

Baum

Berge

Beder

Blum

Böhm

Bach

Bühr

Bendi

Blum

Born

Bohse

Bend

Borm

Berre

Bruck

Behre

Behre

Ben,

Buch

Bulin

Bauch

Braun

Bendi

Brühl

Behre

Bieleg

Behre

Böla

Blum

v. Be

Bernh

Brenh

Brüll

Gemälde - Ausstellung.

In der freudigsten Zuversicht auf eine allseitige Befriedigung und Anerkennung, gereicht es mir diesmal zum besonderen Vergnügen, hiesige und auswärtige Kunstkenner und Kunstfreunde zu zahlreichem Besuch meiner Gemäldeausstellung einladen zu können. Die bewährtesten und trefflichsten Künstler haben sich diesmal beeifert, ihre Meisterwerke und die Zierden ihres Schaffens derselben einzuverleiben. Aus der großen Anzahl wählte ich von heute ab nur folgende große und treffliche Stücke: 1) **Hafen von Rouen**; 2) **Flusshafen am Niederrhein**; 3) **Der Schwatzebach im Lauterbrunner Thale in der Schweiz**; 4) **Die Wetterhörner in der Schweiz**; 5) **Die Abtei Floresse bei Namur** und 6) die diesmalige Zierde meiner Gemälde-Ausstellung: **Die heilige Cäcilie**, ein unübertreffliches Meisterwerk. Ganz neue Genrestücke bieten eine angenehme Abwechslung.

J. G. Leucht aus Dresden,
Katharinenstraße, in Herrn Banquier Frege's Haus.

Cassa - Vorschüsse

auf Waaren, welche im hiesigen Lagerhose lagern, werden von der Weimari-
schen Bank gewährt und desfallige Anträge vermittelt von
Leipzig, den 1. Mai 1854.

Herrmann Hinrichsen,
Katharinenstraße Nr. 22.

Wer unsern Freund Bauer - Sellmann zu seiner letzten Ruhestätte begleiten will, bemühe sich im
Herrn Dr. Vater's Garten, Salomonisstraße, Donnerstag Mittag.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$ U. à Port. 12 S). Morgen Freitag: Reis mit Rindfleisch.

Angelkommene Reisende.

- | | | |
|---|--|---|
| Auerbach, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstraße 10. | Bernhörker, Kfm. v. Berlin, und | Freudenstein, Kfm. v. Berlin, Brühl 54. |
| Abraham, Kfm. v. Schlawa, Nicolaisstraße 38. | Becker, Kfm. v. Gotha, Hotel de Baviere. | Frohberg, Fabr. v. Roswein, Neumarkt 10. |
| Aufholz, Kfm. v. Offenbach, Katharinenstr. 11. | Bach, Kfm. v. Lichtenau, und | Hilf, Kfm. v. Triest, ... |
| Albrecht, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 28. | Böhme, Frl. v. Bernburg, goldne Sonne. | Fürstenstein, Kfm. v. Berlin, Kaiser v. Oestr. |
| Aronstein, Kfm. v. Büren, Reichstraße 21. | Börner, Cand. v. Würzburg, Stadt Dresden. | Fahrenhorst, Kfm. v. Bernburg, goldne Sonne. |
| Arnold, Juw. v. Avolda, Stadt Hamburg. | Grohn, Kfm. v. Erfurt, Palmbaum. | Franz, Kfm. v. Zwickau, grüner Baum. |
| Aberhold, Kfm. v. Nordhausen, Stadt Gotha. | Goffin, Rent. v. London, und | Feld, Fabr. v. Coburg, Kranich. |
| Ahner, Kfm. v. Weimar, deutsches Haus. | Charles, Frl. v. Luxemburg, Hotel de Baviere. | Feldmann, Kfm. v. Schwerin, Hotel de Pol. |
| Bolland, Musiker v. Gisleben, St. Breslau. | Cohn, Kfm. v. Merseburg, Kaiser v. Oestr. | Fert, Brauereibes. v. Weissenfels, St. Gotha. |
| Berthold, Maler v. Lemberg, St. Nürnberg. | de Chesne, Kfm. v. Triest, und | Grundmann, Def. v. Ditterwisch, St. Dresden. |
| Ballin, Kfm. v. Kurich, und | Garner, Kfm. v. Gera, Hotel de Russie. | Gengsch, Frau v. Liebenwerda, und |
| Buckmann, Kfm. v. Schwerin, Hotel de Pol. | Gomp, Kfm. v. Neustädtel, goldner Arm. | Georg, Fabr. v. Lambrecht, Rauchwaarenhalle. |
| Bieber, Kfm. v. Magdeburg, und | Clarendon, Kfm. v. London, Brühl 34. | Goose, Kfm. v. Offenbach, Hotel de Russie. |
| Bernhardt, Kfm. v. Grimmitzschau, St. Gotha. | Drexler, Fabr. v. Thorn, Reichstraße 16. | Glas, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige. |
| Brochner, Kfm. v. Gölz, Palmbaum. | David, Kfm. v. Bischofsburg, Nicolaisstraße 39. | Goldstein, Kfm. v. Breslau, Brühl 59. |
| Breitengroß, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 28. | Driedger, Kfm. v. Danzig, Neumarkt 1. | Grüder, Kfm. v. Bergen, Thomaskirchhof 24. |
| Buß, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 26. | Dresler, Glash. v. Gablitz, neue Straße 1. | Garten, Fabr. v. Pulsnitz, Gewandgäßchen 2. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Deußen, Kfm. v. Süchteln, Markt 17. | Goldstein, Kfm. v. Riffingen, Reichstraße 21. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Dresel, Fabr. v. Lengersfeld, Mühlgasse 13. | Ganz, Kfm. v. Frankf. a/M., gr. Fischg. 24. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Daum, Kfm. v. Insterburg, Hall. Gäßchen 7. | Grühl, Fabr. v. Ernstthal, Brühl 25. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Deußen, Kfm. v. Berlin, | Herzfeld, Kfm. v. Nordhausen, H. Fischg. 11. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Deutsch-Lantzy, Kfm. v. New-York, und | Horn, Fabr. v. Lunzenau, Burgstraße 21. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Daniel, Kfm. v. Luxemburg, S. de Baviere. | Herzog, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 82. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Digles, Rent. v. London, Hotel de Russie. | Hahn, Fabr. v. Spremberg, H. Fleischerg. 22. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Dammann, Apoth. v. Stollberg, Stadt Dresden. | Hinze, Kfm. v. Brandenburg, Hainstraße 22. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Daus, Kfm. v. Hamburg, Stadt Hamburg. | Hinemann, Fabr. v. Gardelegen, Dresd. Str. 29. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Diemer, Fabr. v. Bayreuth, großer Reiter. | Hamburger, Kfm. v. Carlruhe, Neumarkt 34. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Dietrich, Fabr. v. Reichenbach, Rauchwaarenh. | Hauk, Kürschner v. Carlruhe, Hall. Straße 8. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Ernst, Schneidermstr. v. Prag, schw. Kreuz. | Heine, Fabr. v. Lengersfeld, Mühlgasse 13. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Ehrenberg, Müller v. Bromberg, Rauchwaarenh. | Hafertland, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Eisenberg, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg. | Hamburg, Kfm. v. Hamburg, Goldbahngäßch. 6. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Enke, Buchh. v. Erlangen, Stadt Hamburg. | Hamburger, Kfm. v. Lirschriegel, Nicolaisstr. 32. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Engländer, Buchhalter v. Pesh, Hotel de Bay. | Hirschbach, Kfm. v. Glogau, Klosterstraße 14. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Endler, Kfm. v. Berlin, Stadt Dresden. | Holtz, Kfm. v. Thorn, Magazingasse 7. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Eichmann, Kfm. v. Fürth, Nicolaisstraße 16. | Hecht, Kfm. v. Lübecke, Nicolaisstraße 18. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Elstermann, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum. | Hennings, Kfm. v. Cönnern, Rauchwaarenhalle. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Elzasser, Kfm. v. Brandenburg, Johannisg. 41. | Hübner, Fabr. v. Culmbach, Kranich. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Ehrmann, Kfm. v. Lichtenfels, Goldbahng. 6. | Hartmann, Kfm. v. Luxemburg, und |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Eißelt, Fabr. v. Zeitz, Schuhmachergäßchen 1. | Horschütz, Kfm. v. Cassel, Hotel de Baviere. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Eltsch, Kfm. v. Conitz, Brühl 57. | Holzer, Kfm. v. Petersburg, Stadt Rom. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Epping, Kfm. v. Rostock, Thomaskirchhof 24. | Hanusch, Kürschner v. Prag, Nicolaisstraße 14. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Ehrlich, Kfm. v. Wansfried, Brühl 59. | Hens, Kfm. v. Mainz, Stadt Hamburg. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Ephraim, Kfm. v. Lengerich, Brühl 19. | Hohl, Frl. v. Annaberg, Stadt Dresden. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Ehrmann, Kfm. v. Götzen, Bahnhofstraße 15a. | Hauschild, Wollh. v. Großenstein, goldner Arm. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Fischer, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum. | Haupe, Kfm. v. Schandau, und |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Fickenwirth, Fabr. v. Lengersfeld, Mühlgasse 13. | Hahn, Fabr. v. Bennedensstein, weißer Schwan. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Färber, Kfm. v. Leobschütz, Brühl 74. | Hauenschild, Kfm. v. Nordhausen, St. Gotha. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Franke, Luch. v. Roffen, Universitätsstraße 22. | Holdermann, Stud. v. Göttingen, St. Nürnberg. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Förster, Fabr. v. Auerbach, Ritterstraße 7. | Hartmann, Frau Gräfin v. Hannover, St. Dresl. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Fürst, Kfm. v. Saalfeld, und | Hopfgarten, Oberforststr. v. Bernsdorf, u. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Fürst, Kfm. v. Braunsberg, Nicolaisstraße 38. | Hoffmann, Kfm. v. Cassel, deutsches Haus. |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Fleischer, Fabr. v. Gölz, Schuhmacherg. 5. | Heinemann, Kofh. v. Gröbzig, und |
| Baumbach, Kfm. v. Neustadt a/D., H. Fischg. 3. | Fränkel, Juw. v. Berlin, Brühl 20. | Hoffmann, Gerber v. Nürnberg, schw. Kreuz. |

- Jahn, Kfm. v. Leipzig, Münchner Hof.
 Junk, Kfm. v. Meppen, Palmbaum.
 Jungheinrich, Fabr. v. Eilenburg, d. Haus.
 Jäger, Kfm. v. Jonsdorf, weißer Schwan.
 Jäger, Hrl. v. Dieber, Rauchwarenhandl.
 Jöhne, Buchdruckerbesitzer v. Dippoldswalde,
 Stadt Dresden.
 Jahn, Kfm. v. Berlin,
 Jone, Kfm. v. Barmen, und
 Jüchter, Kfm. v. Valparaiso, S. de Russie.
 Kirchner, Obed. v. Schmölln, Münchner Hof.
 Kaufmann, Kfm. v. Wien, schw. Kreuz.
 Klein, Oberkass.-Insp. v. Plauen, d. Haus.
 Köhler, Kfm. v. Reichenbach, St. Nürnberg.
 Kühn, Kfm. v. Berlin, und
 Köhler, Rent. v. Amsterdam, S. de Pologne.
 Klapp, Kfm. v. Brezna, weißer Schwan.
 Kreisig, Kfm. v. Wolkenstein, St. Dresden.
 Kutschak, Kürschner v. Prag, Nicolaisstr. 14.
 Kaska, Kfm. v. Wien, und
 Keller, Kfm. v. Mannheim, S. de Baviere.
 Karius, Fabr. v. Weissenand, 3 Könige.
 Knapp, Kfm. v. Annaberg, Hotel de Russie.
 Krüger, Def. v. Mittelhof, goldne Sonne.
 Kümmling, Def. v. Scheidevitz, Stadt Riesa.
 Kahle, Kfm. v. Ratibor,
 Karpeles, Kfm. v. Bayreuth, und
 Kranz, Kfm. v. Neumarkt, Stadt London.
 Köbner, Kfm. v. Breslau, blauer Harnisch.
 Krüger, Kfm. v. Berlin, Rauchwarenhandl.
 Koch, Kfm. v. Barmen, Hotel de Russie.
 Jasper, Fabr. v. Maguhn, an der Pleiße 2.
 Kies, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum.
 Keil, Glasb. v. Gablonz, neue Straße 1.
 Kampf, Kfm. v. Hilden, Katharinenstraße 28.
 Kanter, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 34.
 Kassenstein, Kfm. v. Rinteln, Goldhahngäßch. 8.
 Körner, Kfm. v. Burg, Gerberstraße 64.
 Krepshmar, Kfm. v. Mhlau, Hainstraße 4.
 Kaminofsky, Kürschner v. Breslau, Brühl 64.
 Liederwald, und
 Lehmann, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum.
 Löwenheim, Kfm. v. Berlin, Klosterstraße 14.
 Luderer, Fabr. v. Lengensfeld, Mühlgasse 13.
 Lohmann, Gerber v. Dschag, Burgstraße 11.
 Lütke, Kfm. v. Neustrelitz, Nicolaisstraße 38.
 Lehmann, Kfm. v. Inkerburg, Hall. Gäßch. 7.
 Lütge, Kfm. v. London, Reichstraße 30.
 Leonhardt, Fabr. v. Grimma, Reichstraße 10.
 Ludwig, Fabr. v. Grimmitzschau, Rosenthalg. 1.
 Lemser, Kfm. v. Liebenwerda, und
 Leon, Kfm. v. Magdeburg, Rauchwarenhandl.
 Levin, Buchhldr. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Lieblicher, Kfm. v. Dippoldswalde, St. Dresd.
 Lotter, Brauer v. Herbruck, schw. Kreuz.
 Lohse, Wasserbau-Dir. v. Dresden, Münch. Hof.
 Levy, Kfm. v. Berlin, Stadt Breslau.
 Lohrer, Hrl. v. Halle, und
 Löffler, Kfm. v. Erfurt, Stadt Gotha.
 Lenf, Kfm. v. Schönheide, St. Frankfurt.
 Landgrave, Kfm. v. Weida, und
 Liebreich, Kfm. v. Wiesenhal, St. Hamburg.
 Leutlich, Vorsteher v. Meissen, gr. Baum.
 Leisicht, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Leonhardt, Kfm. v. Chemnitz, und
 Lüttich, Frau v. Altkadt, Stadt London.
 Löbel, Fabr. v. Hainichen, Katharinenstr. 5.
 Leder, Kfm. v. Gr.-Glogau, Thomaskirchh. 20.
 Lehmann, Fabr. v. Meerane, Katharinenstr. 9.
 Lier, Kfm. v. Berlin, an der Pleiße 2.
 Lehmann, Kfm. v. Elbing, neue Straße 1.
 Liebenow, Kfm. v. Stralsund, und
 Lehmann, Kfm. v. Neustrelitz, Nicolaisstr. 52.
 Lehenich, Kfm. v. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 43.
 Levinger, Kfm. v. Carlshöhe, Frankf. Str. 60.
 Ledermann, Kfm. v. Bauerbach, Nicolaisstr. 1.
 Lange, Kfm. v. Salzwedel, Burgstraße 4.
 Landsberg, Kfm. v. Königsberg, Brühl 64.
 Ladewig, Kfm. v. Ralchow, Brühl 7.
 Leibholz, Kfm. v. Neustettin, Brühl 41.
 Levinsohn, Kfm. v. Wormditt, Nicolaisstr. 11.
 Löser, Kfm. v. Fulda, H. Fleischergasse 11.
 Leiser, Kfm. v. Thorn, Brühl 31.
 Lindheimer, Kfm. v. Friedberg, Brühl 82.
 Löwenheim, Kfm. v. Fürth, Seilwäg. 5.
 Mämpel, Fabr. v. Arnstadt, Frankf. Str. 60.
 Marcuse, Kfm. v. Gumbinnen, Hall. Gäßch. 7.
 Meyer, Tuchm. v. Bitterfeld, H. Fischgr. 11.
 Müller, Fabr. v. Grimmitzschau, Brühl 25.
 Meißner, Kfm. v. Frankenstein, Brühl 59.
 Meinhart, Jun. v. Berlin, Brühl 20.
 Moser, Kfm. v. Königsberg, Theatergasse 5.
 Mayer, Kfm. v. Frankf. a/M., H. Fischgr. 8.
 Müller, Kfm. v. Grimmitzschau, Hainstraße 28.
 Meißner, Fabr. v. Fraustadt, Thomaskirchh. 20.
 Meyer, Kfm. v. Mühlhausen, Hall. Str. 4.
 Meyerhof, Kfm. v. Hamburg, Hainstraße 25.
 Meuselburger, Kfm. v. Berlin, unt. Park 9.
 Mackan, Kfm. v. Neuß, Brühl 36.
 Mond, Kfm. v. Cassel, gr. Fleischergasse 24.
 Meßer, Kfm. v. Briesen, Ritterstraße 22.
 Meißner, Kfm. v. Dresden, Gerberstraße 14.
 Münzer, Frau v. Ronneburg, St. Berlin.
 Müller, Bäckerstr. v. Galbich, St. Dresden.
 Müller, Kfm. v. Siegmars, St. London.
 Mortinelli, Kfm. v. Triest, Hotel de Russie.
 Meißner, Def.-Insp. v. Großenstein, g. Arm.
 Moltener, Def. v. Döbeln, grüner Baum.
 Michael, Kfm. v. Gonnern,
 Meißel, Frau v. Galbe, und
 Meier, Kfm. v. Hamburg, schwarzes Kreuz.
 Münter, Kfm. v. Herford, deutsches Haus.
 Mansfeld, Ger.-Dir. v. Schwarzenberg, St. Nürnberg.
 Moertler, Kfm. v. Dessau, deutsches Haus.
 Nathan, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Nirold, Schneiderstr. v. Gera, St. Berlin.
 Oren, Kfm. v. Grunthal, Brühl 20.
 Dechs, Kfm. v. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 43.
 Petschke, Kfm. v. Greiffenberg, Frankf. Str. 60.
 Parry, Kfm. v. Neuhaldensleben, Burgstr. 4.
 Pietsch, Fabr. v. Lengensfeld, Mühlgasse 13.
 Pehold, Commerz.-Rath v. Berlin, S. de Russie.
 Pökelmann, Kfm. v. Rheinsberg, St. London.
 Petersen, Kanzleidir. v. Cassel, und
 Pierskowitz, Kfm. v. Reichenberg, St. Dresden.
 Paul, Sattler v. Zeulenroda, Rauchwarenhandl.
 Pita, Kfm. v. Torgau, Kaiser v. Oesterreich.
 Pasquolini, Frau v. Paris, Stadt Breslau.
 Reichert, Kfm. v. Coburg, Münchner Hof.
 Raak, Kfm. v. Götzen, grüner Baum.
 Rosenthal, Kfm. v. Berlin, und
 Rosenfeld, Kfm. v. Glogau, St. Hamburg.
 Rudolph, Fabr. v. Meerane, 3 Könige.
 Raback, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Rahmer, Kfm. v. Breslau, Stadt Rom.
 Rockstroh, Fabr. v. Dörfles, und
 Richter, Kfm. v. Bittau, Kranich.
 Reiters, Kfm. v. Alexandrien, S. de Baviere.
 Rühling, Fabr. v. Steinpleiß, goldner Hahn.
 Redlich, und
 Rösler, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum.
 Rupprecht, Kfm. v. Berlin, Brühl 64.
 Rüdberg, Kfm. v. Blothe, Nicolaisstraße 18.
 Rosenbaum, Tuchm. v. Unleben, gr. Fischgr. 24.
 Rosenkranz, Kfm. v. Stralsund, Thomaskirchh. 24.
 Rosenbaum, Kfm. v. Dirschau, Brühl 57.
 Rosenfeld, Kfm. v. Tilsit, und
 Rademacher, Kfm. v. Gumbinnen, Hall. Gäßchen 7.
 Rosenberg, Kfm. v. Neustettin, Reichstr. 16.
 Rosenblum, Kfm. v. Perleberg, Hall. Str. 7.
 Rascher, Fabr. v. Grimmitzschau, gr. Fischgr. 29.
 Rathe, Kfm. v. Züllichau, Brühl 57.
 Rachwalofsky, Kfm. v. Blas, Wödtnergäßchen 4.
 Ross, Tuch. v. Pegau, Neumarkt 10.
 Rodolfsch, Kfm. v. Dessau, Magazingasse 22.
 Schneider, Kfm. v. Chemnitz, Hall. Gäßchen 7.
 Schüler, Kfm. v. Paderborn, gr. Fischgr. 24.
 Spahn, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum.
 Simon, Kfm. v. Hildburghausen,
 Schlessinger, Kfm. v. Olewitz, und
 Schiff, Kfm. v. Frankfurt a/M., H. Fischgr. 3.
 Schmidt, Fabr. v. Grimmitzschau, Brühl 25.
 Simon, Kfm. v. Hildburghausen, H. Fischgr. 11.
 Simonsohn, Kfm. v. Köffel, Hall. Gäßchen 7.
 Schwarz, Kfm. v. Gutsstadt, und
 Sabor, Kfm. v. Liebenwerda, Nicolaisstr. 11.
 Schubert, Kfm. v. Weida, Katharinenstraße 5.
 Schönfeld, Fabr. v. Grimmitzschau, Rosenthalg. 1.
 Salzer, Fabr. v. Löbnitz, Reichstraße 10.
 Springer, Kfm. v. Bamberg, Goldhahngäßch. 6.
 Schuster, Kürschner v. München, und
 Schenk, Kürschner v. Nürnberg, Reichstr. 30.
 Sachs, Kfm. v. Berlin, Klosterstraße 14.
 Schmidt, Fabr. v. Mhlau, Hainstraße 4.
 Schönbeck, Kfm. v. Nieheim, und
 Sternfeld, Kfm. v. Danzig, Reichstraße 21.
 Schneider, Kfm. v. Berlin, Brühl 54.
 Schmidt, Fabr. v. Delitzsch, Schuhmacherg. 5.
 Stauff, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 3.
 Schiller, Kfm. v. Schippenbeil, Nicolaisstr. 38.
 Schmidt, Kfm. v. Fulda, Halle'sche Straße 5.
 Steinbock, Kfm. v. Berlin, Magazingasse 17.
 Schäfer, Kfm. v. Eibenstock, Brühl 71.
 Stabermann, Kfm. v. Stralsund, Thomaskirchh. 20.
 Saame, Fabr. v. Cassel, Neuffschhof 11.
 Sternberg, Kfm. v. Brandenburg, Reichstr. 11.
 Saalfeld, Kfm. v. Glauchau, goldner Hahn.
 Schmerber, Kfm. v. Breslau, S. de Russie.
 Schneider, Kfm. v. Greiz, 3 Könige.
 Salomon, Kfm. v. Dresden, Kaiser v. Oest.
 Scherbel, Kfm. v. Breslau, St. London.
 Stapsly, Colleg.-Registrator v. Petersburg.
 Sastin, Kfm. v. Aarhus,
 Spindler, Kfm. v. Magdeburg, und
 Sanders, und
 Stoop, Kaufm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Schulze, Kfm. v. Düben, weißer Schwan.
 Schlegel, Kfm. v. Berlin, goldnes Sieb.
 Schliemann, Stud. v. Bamheim, und
 Suchy, Fabr. v. Prag, Stadt Hamburg.
 Schneider, Kfm. v. Eibenstock, und
 Schäblich, Kfm. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Schnabel, Kfm. v. Löbnitz, goldner Arm.
 Schmidt, Kfm. v. Gräfenhainichen, w. Schwan.
 v. Schulz, Adjut. v. Dresden, Münchner Hof.
 Smith, Rent. v. London,
 Sternberg, Kfm. v. Hamburg, und
 Sommermeyer, Fabr. v. Magdeburg, S. de Pol.
 Strickroth, Kfm. v. Rudolfsbad, und
 Schindewolf, Kfm. v. Erfurt, Stadt Gotha.
 Stain, Kämmerer v. Lichtenhain, St. Nürnberg.
 Schulze, Bergbeamter v. Halsbrück,
 Steidtmann, Fabr. v. Golditz, und
 Schlegel, Kfm. v. Magdeburg, schwarzes Kreuz.
 Silomon, Kfm. v. Aurich, Palmbaum.
 Thum, Kfm. v. Reichenbach, Stadt Nürnberg.
 Leichmann, D. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Thomas, Fabr. v. Lengensfeld, Mühlg. 13.
 Thürmer, Gerber v. Dschag, Burgstraße 11.
 Teubel, Fabr. v. Rabenstein, Nicolaisstr. 51.
 Thielcke, Kfm. v. Hamburg, St. Hamburg.
 Trübe, Radler v. Jersitz, goldnes Sieb.
 Tosmann, Kfm. v. Wiesenburg, w. Schwan.
 Troost, Kfm. v. Mülheim, und
 Termin, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Thies, Kfm. v. Nürnberg, und
 Trappen, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.
 Ulrich, Uhrm. v. Neuenburg, Hotel de Russie.
 Violet, Buchhldr. v. Berlin, Stadt Dresden.
 Voigt, Obed. v. Seilitz, Palmbaum.
 Wolf, Hrl. v. Berlin, schwarzes Kreuz.
 Wilkens, Kfm. v. Bremen, Goldhahng. 1.
 Wolf, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 9.
 Wankel, Tuchhldr. v. Fulda, Hall. Straße 5.
 Wiedemann, Kfm. v. Dresden, Gerberstr. 14.
 Wüstling, Fabrikant v. Roswein, Gewantgäß-
 chen 2.
 Würtheim, Kfm. v. Breslau, Brühl 17.
 Wagner, Kfm. v. Hamburg, und
 Wolff, Kfm. v. Barmen, Hotel de Baviere.
 Wisse, D. v. Zerbst, und
 Wolf, Kfm. v. Dresden, Kaiser v. Oesterreich.
 Weidner, Factor v. Berlin, Stadt Rom.
 Winter, Wollhldr. v. Großenstein, goldner Arm.
 Wepel, Fabr. v. Godwig, Frankfurter Str. 21.
 Wolf, Kfm. v. Gobenheim, Reichstraße 13.
 Weißflog, Kfm. v. Gera, Reichstraße 45.
 Wagner, Kfm. v. Bittau, Reichstraße 27.
 Weiß, Fabr. v. Schmölln, Katharinenstraße 19.
 Zwick, Fabr. v. Finsterwalde, Augusteum.
 Bettsche, Kfm. v. Gera, Hotel de Baviere.
 Zimpel, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.

Verantwortlicher Redacteur: R. F. Gannet, prakt. Adv. u. Notar, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.